

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Firma Ilmstadl Inh. Christian Pech

[§1 ÜBERSICHT](#)

[§2 BESTELLUNGEN IM ONLINESHOP](#)

[§3 BESTELLUNGEN IM EBAY-SHOP](#)

[§4 BESTELLUNGEN IM AMAZON-SHOP](#)

[§5 ILMSTADL HAUSMEISTERSERVICE](#)

[§6 ILMSTADL ENTRÜMPELUNGEN](#)

[§7 ILMSTADL TRANSPORTSERVICE](#)

[§8 ILMSTADL LAGERSERVICE](#)

[§9 ILMSTADL KFZ-ÜBERFÜHRUNGSSERVICE](#)

§1 ÜBERSICHT

Diese Website wird von Ilmstadl Inh. Christian Pech Probst-Rifrid-Straße 20 in 85304 Ilmmünster betrieben. Unsere Telefonnummer ist 08441/4770089. Überall auf der Webseite beziehen sich die Begriffe "wir", "uns" und "unsere/e" auf Ilmstadl Inh. Christian Pech.

Ilmstadl Inh. Christian Pech bietet diese Website, einschließlich aller Informationen, Tools und Dienste, die auf dieser Website verfügbar sind, Ihnen, dem Benutzer, unter der Bedingung an, dass Sie alle hier angegebenen Bedingungen, Konditionen, Richtlinien und Hinweise akzeptieren.

Wenn Sie unsere Website besuchen und/oder etwas bei uns kaufen oder eine Dienstleistung in Anspruch nehmen, nutzen Sie unseren "Dienst" und erklären sich damit einverstanden, an die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen ("Allgemeine Geschäftsbedingungen", "Bedingungen") gebunden zu sein, einschließlich der zusätzlichen Geschäftsbedingungen und Richtlinien, die hierin erwähnt werden und/oder per Hyperlink verfügbar sind.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Benutzer der Website.

Bitte lesen Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sorgfältig durch, bevor Sie auf unsere Website zugreifen oder diese benutzen.

Durch den Zugriff auf oder die Nutzung eines jeglichen Teils der Website erklären Sie sich mit diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen einverstanden. Sind Sie nicht mit allen Geschäftsbedingungen dieser Vereinbarung einverstanden, dürfen Sie nicht auf die Website zugreifen oder Dienste jeglicher Art nutzen.

Wenn diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen als Angebot betrachtet werden, beschränkt sich die Annahme ausdrücklich auf diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Alle neuen Funktionen oder Tools, die zur Website oder dem aktuellen Shop hinzugefügt werden, unterliegen ebenfalls den Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Sie können die aktuellste Version der Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit auf dieser Seite einsehen. Wir behalten uns das Recht vor, Teile dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen durch Veröffentlichung von Updates und/oder Änderungen unserer Website zu aktualisieren, zu ändern oder zu ersetzen. Es liegt in Ihrer Verantwortung, diese Seite regelmäßig auf mögliche Änderungen zu überprüfen. Indem Sie die Website nach der Veröffentlichung von Änderungen weiterhin nutzen oder weiterhin darauf zugreifen, gilt dies als Annahme dieser Änderungen.

Ilmmünster, 14.08.2025

§2 BESTELLUNGEN IM ONLINESHOP

1. Geltungsbereich

Für alle Bestellungen über unseren Online-Shop gelten die nachfolgenden AGB. Unser Online-Shop richtet sich an Verbraucher und Unternehmer.

Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

Gegenüber Unternehmern gilt: Verwendet der Unternehmer entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen, wird deren Geltung hiermit widersprochen; sie werden nur dann Vertragsbestandteil, wenn wir dem ausdrücklich zugestimmt haben.

2. Vertragspartner, Vertragsschluss, Korrekturmöglichkeiten

Der Kaufvertrag kommt zustande mit Ilmstadl Inh. Christian Pech.

Mit Einstellung der Produkte in den Online-Shop geben wir ein verbindliches Angebot zum Vertragsschluss über diese Produkte ab. Sie können unsere Produkte zunächst unverbindlich in den Warenkorb legen und Ihre Eingaben vor Absenden Ihrer verbindlichen Bestellung jederzeit korrigieren, indem Sie die hierfür im Bestellablauf vorgesehenen und erläuterten Korrekturhilfen nutzen. Der Vertrag kommt zustande, indem Sie durch Anklicken des Bestellbuttons das Angebot über die im Warenkorb enthaltenen Produkte annehmen. Unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung erhalten Sie noch einmal eine Bestätigung per E-Mail.

3. Vertragssprache, Vertragstextspeicherung

Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende(n) Sprache(n): Deutsch

Wir speichern den Vertragstext und senden Ihnen die Bestelldaten und unsere AGB in Textform zu. Der Vertragstext ist aus Sicherheitsgründen nicht mehr über das Internet zugänglich.

4. Vertragsgegenstand

4.1 Produktbeschreibung

Auf die Geltung der jeweiligen Produktbeschreibung als wesentlicher Bestandteil des Vertrages wird hingewiesen.

4.2 Produktbilder

Unbeschadet Ihrer gesetzlichen Gewährleistungsrechte möchten wir Sie auf die nachfolgenden Besonderheiten hinweisen. Bei Unsicherheiten setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung:

Aufgrund individueller Bildschirmkonfigurationen (z.B. Auflösung und Helligkeit) sind geringfügige Abweichungen zwischen den dargestellten und den tatsächlichen **Produktfarben** möglich.

Bei **Holzprodukten** sind natürliche Abweichungen hinsichtlich Maserung, Struktur und Farbe des Holzes möglich.

5. Lieferbedingungen

5.1 Liefergebiet

Wir liefern innerhalb Deutschlands.

5.2 Versandkosten

Zuzüglich zu den angegebenen Preisen kommen bei dem **Standardversand** gegebenenfalls noch Versandkosten hinzu. Diese sind in den Versandbedingungen aufgeführt. Wenn Waren oder Produkte kostenfrei versendet werden, weisen wir im Angebot gesondert darauf hin.

5.3 Lieferoptionen

Wir versenden die Produkte an die im Bestellprozess angegebene Lieferadresse.

Sie haben grundsätzlich die Möglichkeit der Abholung bei Ilmstadl Inh. Christian Pech, Probst-Rifrid-Straße 20, 85304 Ilmmünster, Deutschland zu den nachfolgend angegebenen Geschäftszeiten: nach Absprache

6. Bezahlung

6.1 Preise

Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung angegebenen Preise. Diese sind Gesamtpreise und enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer.

6.2 Fälligkeit und Zahlungsverzug

Der Preis ist mit Vertragsschluss fällig, wenn sich kein späterer Zeitpunkt aus den nachfolgenden Zahlungsbedingungen ergibt.

Für Verbraucher gilt: Für den Fall eines Zahlungsverzugs behalten wir uns vor, Ihnen bei der zweiten und jeder folgenden Mahnung eine Gebühr in Höhe von 1,50 Euro pro Mahnung in Rechnung zu stellen. Ihnen bleibt der Nachweis der Entstehung eines geringeren Schadens vorbehalten. Weitere Ansprüche bleiben hiervon unberührt.

Für Unternehmer gilt: Für den Fall eines Zahlungsverzugs behalten wir uns vor, Ihnen die gesetzlichen Verzugszinsen in Höhe von fünf Prozentpunkten über dem Basiszinssatz sowie eine Pauschale in Höhe von 40 Euro in Rechnung zu stellen. Weitere Ansprüche bleiben hiervon unberührt.

6.2 Zahlungsarten

In unserem Shop stehen Ihnen grundsätzlich die nachfolgenden Zahlungsarten zur Verfügung:

Vorkasse

Bei Auswahl der Zahlungsart Vorkasse nennen wir Ihnen unsere Bankverbindung in separater E-Mail und liefern die Ware nach Zahlungseingang.

Barzahlung bei Abholung

Sie zahlen den Rechnungsbetrag bei der Abholung bar.

Kreditkarte

Im Bestellprozess geben Sie Ihre Kreditkartendaten an. Ihre Karte wird unmittelbar nach Abgabe der Bestellung belastet.

PayPal, PayPal Express

Um den Rechnungsbetrag über den Zahlungsdienstleister PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A, 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg („PayPal“) bezahlen zu können, müssen Sie bei PayPal registriert sein, sich mit Ihren Zugangsdaten legitimieren und die Zahlungsanweisung bestätigen. Die Zahlungstransaktion wird durch PayPal unmittelbar nach Abgabe der Bestellung durchgeführt. Weitere Hinweise erhalten Sie im Bestellvorgang.

PayPal kann registrierten und nach eigenen Kriterien ausgewählten PayPal-Kunden weitere Zahlungsmodalitäten im Kundenkonto anbieten. Auf das Anbieten dieser Modalitäten haben wir allerdings keinen Einfluss; weitere individuell angebotene Zahlungsmodalitäten betreffen Ihr Rechtsverhältnis mit PayPal. Weitere Informationen hierzu finden Sie in Ihrem PayPal-Konto.

Lastschrift (via PayPal)

Die Zahlung per Lastschrift (PayPal) setzt eine Adress- und Bonitätsprüfung voraus und erfolgt direkt an PayPal. Mit Bestätigung der Zahlungsanweisung erteilen Sie PayPal ein Lastschriftmandat. Über das Datum der Kontobelastung werden Sie von PayPal informiert (sog. Prenotification).

Apple Pay

Um den Rechnungsbetrag über den Zahlungsdienstleister Apple Inc., One Apple Park Way, Cupertino, CA 95014, USA („Apple“) bezahlen zu können, müssen Sie den Browser „Safari“ nutzen, bei Apple registriert sein, die Funktion Apple Pay aktiviert haben, sich mit Ihren Zugangsdaten legitimieren und die Zahlungsanweisung bestätigen. Die Zahlungstransaktion wird unmittelbar nach Abgabe der Bestellung durchgeführt. Weitere Hinweise erhalten Sie im Bestellvorgang.

Google Pay

Um den Rechnungsbetrag über den Zahlungsdienstleister Google Ireland Ltd., Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland („Google“) bezahlen zu können, müssen Sie bei Google registriert sein, die Funktion Google Pay aktiviert haben, sich mit Ihren Zugangsdaten legitimieren und die Zahlungsanweisung bestätigen. Die Zahlungstransaktion wird unmittelbar nach Abgabe der Bestellung durchgeführt. Weitere Hinweise erhalten Sie im Bestellvorgang.

Klarna

In Zusammenarbeit mit ebay und dem Zahlungsdienstleister Klarna Bank AB (publ.), Sveavägen 46, 111 34 Stockholm, Schweden („Klarna“) werden die nachfolgenden Zahlungsoptionen angeboten. Die Zahlung über Klarna ist nur für Verbraucher verfügbar. Sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist, setzt die Zahlung über Klarna eine erfolgreiche Adress- und Bonitätsprüfung voraus und sie erfolgt direkt an Klarna.

Klarna kann registrierten und nach eigenen Kriterien ausgewählten Klarna-Kunden weitere Zahlungsmodalitäten im Kundenkonto anbieten. Auf das Anbieten dieser Modalitäten haben wir allerdings keinen Einfluss; weitere individuell angebotene Zahlungsmodalitäten betreffen Ihr Rechtsverhältnis mit Klarna. Weitere Informationen hierzu finden Sie in Ihrem Klarna-Konto.

Kauf auf Rechnung über Klarna

Der Rechnungsbetrag ist zwischen 14-30 Tagen nach Versand der Ware und Erhalt der Rechnung fällig. Bitte entnehmen Sie das konkrete Zahlungsziel Ihrer Rechnung.

Ratenkauf über Klarna

Sie können den Rechnungsbetrag in monatlichen Raten von mindestens 1/24 des Gesamtbetrages bezahlen. Die Höhe der Mindestrate beträgt 6,95 Euro.

Sofort by Klarna

Um den Rechnungsbetrag über den Zahlungsdienstleister Sofort GmbH, Theresienhöhe 12, 80339 München bezahlen zu können, müssen Sie über ein für Online-Banking freigeschaltetes Bankkonto

verfügen, sich entsprechend legitimieren und die Zahlungsanweisung bestätigen. Ihr Konto wird unmittelbar nach Abgabe der Bestellung belastet. Weitere Hinweise erhalten Sie im Bestellvorgang.

Rechnung

Der Rechnungsbetrag ist 14 Tage nach Erhalt der Rechnung und der Ware per Überweisung auf das in der Rechnung angegebene Bankkonto fällig. Wir behalten uns vor, den Kauf auf Rechnung nur nach einer erfolgreichen Bonitätsprüfung anzubieten.

7. Widerrufsrecht

Verbrauchern steht das gesetzliche Widerrufsrecht, wie in der Widerrufsbelehrung beschrieben, zu. Unternehmern wird kein freiwilliges Widerrufsrecht eingeräumt.

8. Eigentumsvorbehalt

Das Produkt bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum.

Für Unternehmer gilt ergänzend: Wir behalten uns das Eigentum an dem Produkt bis zur vollständigen Begleichung aller Forderungen aus einer laufenden Geschäftsbeziehung vor. Sie dürfen die Vorbehaltsware im ordentlichen Geschäftsbetrieb weiterveräußern; sämtliche aus diesem Weiterverkauf entstehenden Forderungen treten Sie – unabhängig von einer Verbindung oder Vermischung der Vorbehaltsware mit einer neuen Sache - in Höhe des Rechnungsbetrages an uns im Voraus ab, und wir nehmen diese Abtretung an. Sie bleiben zur Einziehung der Forderungen ermächtigt, wir dürfen Forderungen jedoch auch selbst einziehen, soweit Sie Ihren Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommen. Die uns zustehenden Sicherheiten werden wir auf Ihr Verlangen insoweit freigeben, als der realisierbare Wert der Sicherheiten den Wert der offenen Forderungen um mehr als 10 % übersteigt.

9. Transportschäden

Für Verbraucher gilt: Werden Waren mit offensichtlichen Transportschäden angeliefert, so reklamieren Sie solche Fehler bitte möglichst sofort beim Zusteller und nehmen Sie bitte unverzüglich Kontakt zu uns auf. Die Versäumung einer Reklamation oder Kontaktaufnahme hat für Ihre gesetzlichen Ansprüche und deren Durchsetzung, insbesondere Ihre Gewährleistungsrechte, keinerlei Konsequenzen. Sie helfen uns aber, unsere eigenen Ansprüche gegenüber dem Frachtführer bzw. der Transportversicherung geltend machen zu können.

Für Unternehmer gilt: Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung geht auf Sie über, sobald wir die Sache dem Spediteur, dem Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt ausgeliefert haben.

10. Datensicherung

Sie sind zur ordnungsgemäßen und regelmäßigen Sicherung Ihrer Daten verantwortlich. Bei Schäden aus dem Verlust von Daten, haften wir nicht, soweit Sie den Datenverlust durch eine regelmäßige und vollständige Datensicherung hätten vermeiden können.

11. Gewährleistung und Garantien

11.1 Mängelhaftungsrecht

Soweit nicht nachstehend ausdrücklich anders vereinbart, gilt das gesetzliche Mängelhaftungsrecht.

Beschränkungen gegenüber Unternehmern

Gegenüber Unternehmern gelten als Vereinbarung über die Beschaffenheit der Ware nur unsere eigenen Angaben und die Produktbeschreibungen des Herstellers, die in den Vertrag einbezogen wurden; für öffentliche Äußerungen des Herstellers oder sonstige Werbeaussagen übernehmen wir

keine Haftung. Für Unternehmer beträgt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche bei neu hergestellten Sachen ein Jahr ab Gefahrübergang. Der vorige Satz gilt nicht bei einer Sache, die entsprechend ihrer üblichen Verwendungsweise für ein Bauwerk verwendet worden ist und dessen Mangelhaftigkeit verursacht hat. Der Verkauf gebrauchter Waren erfolgt unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung.

Die gesetzlichen Verjährungsfristen für den Rückgriffsanspruch nach § 445a BGB bleiben unberührt.

Hinweis gegenüber Kaufleuten

Unter Kaufleuten gilt die in § 377 HGB geregelte Untersuchungs- und Rügepflicht. Unterlassen Sie die dort geregelte Anzeige, so gilt die Ware als genehmigt, es sei denn, dass es sich um einen Mangel handelt, der bei der Untersuchung nicht erkennbar war. Dies gilt nicht, falls wir einen Mangel arglistig verschwiegen haben.

11.2 Garantien und Kundendienst

Informationen zu gegebenenfalls geltenden zusätzlichen Garantien und deren genaue Bedingungen finden Sie jeweils beim Produkt und auf besonderen Informationsseiten im Online-Shop.

12. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für jegliche Geschäftsaktivitäten mit Unternehmen gilt als gemeinsamer Erfüllungsort für beide Parteien der Sitz von Ilmstadl Inh. Christian Pech (Ilmmünster). Für sämtliche aus einem gemeinsamen Vertragsverhältnis resultierende Ansprüche gegenüber Ilmstadl Inh. Christian Pech (Ilmmünster) ist der Gerichtsstand Pfaffenhofen an der Ilm.

Bei Geschäftsverbindungen mit Privatpersonen gilt Gleiches, wenn der Auftraggeber bei Auftragsvergabe keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland, oder nach Vertragsabschluss seinen Wohnsitz beziehungsweise gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Inland verlegt hatte oder dieser zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt war.

13. Schlussbestimmungen

Sind Sie Unternehmer, dann gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Sollten einzelne Klauseln dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein, so bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. Soweit einzelne Klauseln unwirksam sind, richtet sich der Inhalt des Vertrags nach den gesetzlichen Vorschriften.

Ilmmünster, 14.08.2025

§3 BESTELLUNGEN IM EBAY-SHOP

1. Geltungsbereich

Für alle Bestellungen über unseren eBay-Shop durch Verbraucher und Unternehmer gelten die nachfolgenden AGB.

Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

Gegenüber Unternehmern gilt: Verwendet der Unternehmer entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen, wird deren Geltung hiermit widersprochen; sie werden nur dann Vertragsbestandteil, wenn wir dem ausdrücklich zugestimmt haben.

2. Vertragspartner, Vertragsschluss, Korrekturmöglichkeiten

2.1 Vertragspartner

Der Kaufvertrag kommt zustande mit Ilmstadl Inh. Christian Pech.

2.2 Vertragsschluss

Wenn wir ein Produkt im Auktions- oder Festpreisformat einstellen, geben wir ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrags über dieses Produkt ab. Dabei bestimmen wir den Start- bzw. Festpreis und die Angebotsdauer, also die Frist, binnen derer das Angebot angenommen werden kann. Weitere Informationen zum Vertragsschluss finden Sie bei den einzelnen Formaten:

Auktionsformat

Legen wir beim Auktionsformat einen Mindestpreis fest, so steht das Angebot unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Mindestpreis erreicht wird.

Angebote im Auktionsformat können wir zusätzlich mit einer Sofort-Kaufen-Funktion versehen, die Sie ausüben können, solange noch kein Gebot auf das Produkt abgegeben oder der Mindestpreis noch nicht erreicht wurde.

Beim Auktionsformat nehmen Sie das Angebot durch Abgabe eines Gebots an. Die Annahme erfolgt unter der aufschiebenden Bedingung, dass Sie nach Ablauf der Angebotsdauer Höchstbietender sind. Ihr Gebot erlischt, wenn ein anderer Käufer während der Angebotsdauer ein höheres Gebot abgibt.

Festpreisformat

Wenn wir Produkte im Festpreisformat einstellen, geben wir ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrags über dieses Produkt ab.

Sie nehmen das Angebot an, indem Sie den Button „Sofort-Kaufen“ anklicken und anschließend bestätigen. Bei Festpreisartikeln, bei denen wir die Option „Sofortige Bezahlung“ ausgewählt haben, nehmen Sie das Angebot an, indem Sie den Button „Sofort-Kaufen“ anklicken und den unmittelbar nachfolgenden Zahlungsvorgang abschließen. Sie können Angebote für mehrere Produkte auch dadurch annehmen, dass Sie die Produkte (sofern verfügbar) in den Warenkorb legen und den unmittelbar anschließenden Zahlungsvorgang abschließen.

Option Preisvorschlag

Wenn in einem unserer Angebote unter dem Sofort-Kaufen-Preis die Schaltfläche „Preisvorschlag senden“ angezeigt wird, können Sie uns einen Preis vorschlagen, zu dem Sie das Produkt kaufen würden. Wir können Ihren Preisvorschlag akzeptieren, ihn ablehnen oder ein Gegenangebot unterbreiten. Wenn Sie uns einen Preisvorschlag unterbreiten, geben Sie ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrags über dieses Produkt zu dem von Ihnen vorgeschlagenen Preis ab. Ihr

Preisvorschlag ist höchstens 48 Stunden lang oder bis zum Angebotsende gültig, je nachdem, welcher Zeitpunkt zuerst erreicht wird. Nehmen wir ihn an, kommt ein verbindlicher Vertrag zustande. Der Preisvorschlag bezieht sich grundsätzlich nur auf den Preis für das angebotene Produkt.

2.3 Korrekturmöglichkeiten

Sie können Ihre Eingaben vor Abgabe der Bestellung mittels der von eBay im Bestellprozess zur Verfügung gestellten und selbsterklärenden Mittel erkennen und korrigieren. Um eine Transaktion abzubrechen, betätigen Sie die „Zurück“-Schaltfläche Ihres Browsers, um wieder auf die Artikelseite oder zum eBay-Warenkorb zu gelangen. Im Warenkorb können Sie durch Änderung der Stückzahl die Menge der Produkte ändern bzw. durch Klick auf „Entfernen“ den Artikel aus dem Warenkorb löschen. Eingabefehler können auch durch Abbruch des Kaufvorgangs korrigiert werden.

3. Vertragssprache, Vertragstextspeicherung

Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende(n) Sprache(n): Deutsch

Wir speichern den Vertragstext auf unseren Systemen, die jedoch für Sie nicht zugänglich sind. Über Ihren eBay-Account haben Sie jedoch unter „Mein eBay“ die Möglichkeit, Ihre letzten Bestellungen einzusehen. Der vollständige Vertragstext ist dort nicht zugänglich.

4. Vertragsgegenstand

4.1 Produktbeschreibung

Auf die Geltung der jeweiligen Produktbeschreibung als wesentlicher Bestandteil des Vertrages wird hingewiesen.

4.2 Produktbilder

Unbeschadet Ihrer gesetzlichen Gewährleistungsrechte möchten wir Sie auf die nachfolgenden Besonderheiten hinweisen. Bei Unsicherheiten setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung:

Aufgrund individueller Bildschirmkonfigurationen (z.B. Auflösung und Helligkeit) sind geringfügige Abweichungen zwischen den dargestellten und den tatsächlichen **Produktfarben** möglich.

Bei **Holzprodukten** sind natürliche Abweichungen hinsichtlich Maserung, Struktur und Farbe des Holzes möglich.

5. Lieferbedingungen

5.1 Liefergebiet

Wir liefern innerhalb Deutschlands.

5.2 Versandkosten

Zuzüglich zu den angegebenen Preisen kommen bei dem **Standardversand** gegebenenfalls noch Versandkosten hinzu. Diese sind in den Versandbedingungen aufgeführt. Wenn Waren oder Produkte kostenfrei versendet werden, weisen wir im Angebot gesondert darauf hin.

5.3 Lieferoptionen

Wir versenden die Produkte an die im Bestellprozess angegebene Lieferadresse.

Sie haben grundsätzlich die Möglichkeit der Abholung bei Ilmstadt Inh. Christian Pech, Probst-Rifrid-Straße 20, 85304 Ilmmünster, Deutschland zu den nachfolgend angegebenen Geschäftszeiten: nach Absprache

6. Bezahlung

6.1 Preise

Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung angegebenen Preise. Diese sind Gesamtpreise und enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer.

6.2 Fälligkeit und Zahlungsverzug

Der Preis ist mit Vertragschluss fällig, wenn sich kein späterer Zeitpunkt aus den nachfolgenden Zahlungsbedingungen ergibt.

Für Verbraucher gilt: Für den Fall eines Zahlungsverzugs behalten wir uns vor, Ihnen bei der zweiten und jeder folgenden Mahnung eine Gebühr in Höhe von 1,50 Euro pro Mahnung in Rechnung zu stellen. Ihnen bleibt der Nachweis der Entstehung eines geringeren Schadens vorbehalten. Weitere Ansprüche bleiben hiervon unberührt.

Für Unternehmer gilt: Für den Fall eines Zahlungsverzugs behalten wir uns vor, Ihnen die gesetzlichen Verzugszinsen in Höhe von fünf Prozentpunkten über dem Basiszinssatz sowie eine Pauschale in Höhe von 40 Euro in Rechnung zu stellen. Weitere Ansprüche bleiben hiervon unberührt.

6.3 Zahlungsarten

In unserem Shop stehen Ihnen grundsätzlich die nachfolgenden Zahlungsarten zur Verfügung. Die Zahlung wird durch eBay abgewickelt:

PayPal

Um den Rechnungsbetrag über den Zahlungsdienstleister PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A, 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg („PayPal“) bezahlen zu können, müssen Sie bei PayPal registriert sein, sich mit Ihren Zugangsdaten legitimieren und die Zahlungsanweisung bestätigen. Die Zahlungstransaktion wird durch PayPal unmittelbar nach Abgabe der Bestellung durchgeführt. Weitere Hinweise erhalten Sie im Bestellvorgang.

PayPal kann registrierten und nach eigenen Kriterien ausgewählten PayPal-Kunden weitere Zahlungsmodalitäten im Kundenkonto anbieten. Auf das Anbieten dieser Modalitäten haben wir allerdings keinen Einfluss; weitere individuell angebotene Zahlungsmodalitäten betreffen Ihr Rechtsverhältnis mit PayPal. Weitere Informationen hierzu finden Sie in Ihrem PayPal-Konto.

Lastschrift (via PayPal)

Die Zahlung per Lastschrift (PayPal) setzt eine Adress- und Bonitätsprüfung voraus und erfolgt direkt an PayPal. Mit Bestätigung der Zahlungsanweisung erteilen Sie PayPal ein Lastschriftmandat. Über das Datum der Kontobelastung werden Sie von PayPal informiert (sog. Prenotification).

Apple Pay

Um den Rechnungsbetrag über den Zahlungsdienstleister Apple Inc., One Apple Park Way, Cupertino, CA 95014, USA („Apple“) bezahlen zu können, müssen Sie den Browser „Safari“ nutzen, bei Apple registriert sein, die Funktion Apple Pay aktiviert haben, sich mit Ihren Zugangsdaten legitimieren und die Zahlungsanweisung bestätigen. Die Zahlungstransaktion wird unmittelbar nach Abgabe der Bestellung durchgeführt. Weitere Hinweise erhalten Sie im Bestellvorgang.

Google Pay

Um den Rechnungsbetrag über den Zahlungsdienstleister Google Ireland Ltd., Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland („Google“) bezahlen zu können, müssen Sie bei Google registriert sein, die Funktion Google Pay aktiviert haben, sich mit Ihren Zugangsdaten legitimieren und die

Zahlungsanweisung bestätigen. Die Zahlungstransaktion wird unmittelbar nach Abgabe der Bestellung durchgeführt. Weitere Hinweise erhalten Sie im Bestellvorgang.

Kreditkarte

Im Bestellprozess geben Sie Ihre Kreditkartendaten an. Ihre Karte wird unmittelbar nach Abgabe der Bestellung belastet.

Klarna

In Zusammenarbeit mit ebay und dem Zahlungsdienstleister Klarna Bank AB (publ.), Sveavägen 46, 111 34 Stockholm, Schweden („Klarna“) werden die nachfolgenden Zahlungsoptionen angeboten. Die Zahlung über Klarna ist nur für Verbraucher verfügbar. Sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist, setzt die Zahlung über Klarna eine erfolgreiche Adress- und Bonitätsprüfung voraus und sie erfolgt direkt an Klarna.

Klarna kann registrierten und nach eigenen Kriterien ausgewählten Klarna-Kunden weitere Zahlungsmodalitäten im Kundenkonto anbieten. Auf das Anbieten dieser Modalitäten haben wir allerdings keinen Einfluss; weitere individuell angebotene Zahlungsmodalitäten betreffen Ihr Rechtsverhältnis mit Klarna. Weitere Informationen hierzu finden Sie in Ihrem Klarna-Konto.

Kauf auf Rechnung über Klarna

Der Rechnungsbetrag ist zwischen 14-30 Tagen nach Versand der Ware und Erhalt der Rechnung fällig. Bitte entnehmen Sie das konkrete Zahlungsziel Ihrer Rechnung.

Ratenkauf über Klarna

Sie können den Rechnungsbetrag in monatlichen Raten von mindestens 1/24 des Gesamtbetrages bezahlen. Die Höhe der Mindestrate beträgt 6,95 Euro.

Sofort by Klarna

Um den Rechnungsbetrag über den Zahlungsdienstleister Sofort GmbH, Theresienhöhe 12, 80339 München bezahlen zu können, müssen Sie über ein für Online-Banking freigeschaltetes Bankkonto verfügen, sich entsprechend legitimieren und die Zahlungsanweisung bestätigen. Ihr Konto wird unmittelbar nach Abgabe der Bestellung belastet. Weitere Hinweise erhalten Sie im Bestellvorgang.

Barzahlung bei Abholung

Sie zahlen den Rechnungsbetrag bei der Abholung bar.

7. Widerrufsrecht

Verbrauchern steht das gesetzliche Widerrufsrecht, wie in der Widerrufsbelehrung beschrieben, zu. Unternehmern wird kein freiwilliges Widerrufsrecht eingeräumt.

8. Eigentumsvorbehalt

Das Produkt bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum.

Für Unternehmer gilt ergänzend: Wir behalten uns das Eigentum an dem Produkt bis zur vollständigen Begleichung aller Forderungen aus einer laufenden Geschäftsbeziehung vor. Sie dürfen die Vorbehaltsware im ordentlichen Geschäftsbetrieb weiterveräußern; sämtliche aus diesem Weiterverkauf entstehenden Forderungen treten Sie – unabhängig von einer Verbindung oder Vermischung der Vorbehaltsware mit einer neuen Sache - in Höhe des Rechnungsbetrages an uns im Voraus ab, und wir nehmen diese Abtretung an. Sie bleiben zur Einziehung der Forderungen ermächtigt, wir dürfen Forderungen jedoch auch selbst einziehen, soweit Sie Ihren Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommen. Die uns zustehenden Sicherheiten werden wir auf Ihr Verlangen insoweit freigeben, als der realisierbare Wert der Sicherheiten den Wert der offenen Forderungen um mehr als 10 % übersteigt.

9. Transportschäden

Für Verbraucher gilt: Werden Waren mit offensichtlichen Transportschäden angeliefert, so reklamieren Sie solche Fehler bitte möglichst sofort beim Zusteller und nehmen Sie bitte unverzüglich Kontakt zu uns auf. Die Versäumung einer Reklamation oder Kontaktaufnahme hat für Ihre gesetzlichen Ansprüche und deren Durchsetzung, insbesondere Ihre Gewährleistungsrechte, keinerlei Konsequenzen. Sie helfen uns aber, unsere eigenen Ansprüche gegenüber dem Frachtführer bzw. der Transportversicherung geltend machen zu können.

Für Unternehmer gilt: Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung geht auf Sie über, sobald wir die Sache dem Spediteur, dem Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt ausgeliefert haben.

10. Datensicherung

Sie sind zur ordnungsgemäßen und regelmäßigen Sicherung Ihrer Daten verantwortlich. Bei Schäden aus dem Verlust von Daten, haften wir nicht, soweit Sie den Datenverlust durch eine regelmäßige und vollständige Datensicherung hätten vermeiden können.

11. Gewährleistung und Garantien

11.1 Mängelhaftungsrecht

Soweit nicht nachstehend ausdrücklich anders vereinbart, gilt das gesetzliche Mängelhaftungsrecht.

Beschränkungen gegenüber Unternehmern

Gegenüber Unternehmern gelten als Vereinbarung über die Beschaffenheit der Ware nur unsere eigenen Angaben und die Produktbeschreibungen des Herstellers, die in den Vertrag einbezogen wurden; für öffentliche Äußerungen des Herstellers oder sonstige Werbeaussagen übernehmen wir keine Haftung. Für Unternehmer beträgt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche bei neu hergestellten Sachen ein Jahr ab Gefahrübergang. Der vorige Satz gilt nicht bei einer Sache, die entsprechend ihrer üblichen Verwendungsweise für ein Bauwerk verwendet worden ist und dessen Mangelhaftigkeit verursacht hat. Der Verkauf gebrauchter Waren erfolgt unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung.

Die gesetzlichen Verjährungsfristen für den Rückgriffsanspruch nach § 445a BGB bleiben unberührt.

Hinweis gegenüber Kaufleuten

Unter Kaufleuten gilt die in § 377 HGB geregelte Untersuchungs- und Rügepflicht. Unterlassen Sie die dort geregelte Anzeige, so gilt die Ware als genehmigt, es sei denn, dass es sich um einen Mangel handelt, der bei der Untersuchung nicht erkennbar war. Dies gilt nicht, falls wir einen Mangel arglistig verschwiegen haben.

11.2 Garantien und Kundendienst

Informationen zu gegebenenfalls geltenden zusätzlichen Garantien und deren genaue Bedingungen finden Sie jeweils beim Produkt und auf besonderen Informationsseiten im Online-Shop.

12. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für jegliche Geschäftsaktivitäten mit Unternehmen gilt als gemeinsamer Erfüllungsort für beide Parteien der Sitz von Ilmstadl Inh. Christian Pech (Ilmmünster). Für sämtliche aus einem gemeinsamen Vertragsverhältnis resultierende Ansprüche gegenüber Ilmstadl Inh. Christian Pech (Ilmmünster) ist der Gerichtsstand Pfaffenhofen an der Ilm.

Bei Geschäftsverbindungen mit Privatpersonen gilt Gleiches, wenn der Auftraggeber bei Auftragsvergabe keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland, oder nach Vertragsabschluss seinen Wohnsitz beziehungsweise gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Inland verlegt hatte oder dieser zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt war.

13. Schlussbestimmungen

Sind Sie Unternehmer, dann gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Sollten einzelne Klauseln dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein, so bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. Soweit einzelne Klauseln unwirksam sind, richtet sich der Inhalt des Vertrags nach den gesetzlichen Vorschriften.

IImmünster, 14.08.2025

§4 BESTELLUNGEN IM AMAZON-SHOP

1. Geltungsbereich

Für alle Bestellungen über unseren Shop auf dem Amazon Marketplace durch Verbraucher und Unternehmer gelten die nachfolgenden AGB.

Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

Gegenüber Unternehmern gilt: Verwendet der Unternehmer entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen, wird deren Geltung hiermit widersprochen; sie werden nur dann Vertragsbestandteil, wenn wir dem ausdrücklich zugestimmt haben.

2. Vertragspartner, Vertragsschluss, Korrekturmöglichkeiten

Der Kaufvertrag kommt zustande mit Ilmstadt Inh. Christian Pech.

Die Darstellung der Produkte im Online-Shop stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog dar. Sie haben die Möglichkeit, den Bestellprozess über das Warenkorbsystem oder die 1-Click/ Jetzt kaufen-Funktion abzuschließen.

Sie können unsere Produkte zunächst unverbindlich in den Warenkorb legen und Ihre Eingaben vor Absenden Ihrer verbindlichen Bestellung jederzeit korrigieren, indem Sie die hierfür im Bestellablauf vorgesehenen und erläuterten Korrekturhilfen nutzen. Durch Anklicken des Bestellbuttons geben Sie ein verbindliches Angebot über die im Warenkorb enthaltenen Produkte ab.

Bei einer Bestellung über die 1-Click/Jetzt kaufen-Funktion geben Sie Ihre Bestellung ohne Umweg über den Warenkorb auf. Durch Betätigen des Buttons „Jetzt mit 1-Click kaufen“ bzw. „Jetzt kaufen“ wird automatisch eine Bestellung erstellt, die an die von Ihnen hinterlegte Lieferadresse versandt wird und für die eine Zahlung mit der angegebenen Zahlungsart erfolgt. Ob Ihre Liefer- und Zahlungsinformationen korrekt sind, können Sie im Popup-Fenster überprüfen. Ihre 1-Click/ Jetzt kaufen-Einstellungen können Sie unter www.amazon.de/gp/css/account/address/view.html prüfen und ändern.

Zudem haben Sie die Möglichkeit, Ihre Bestellungen innerhalb von 30 Minuten zu ändern oder zu stornieren.

Die Bestätigung des Zugangs Ihrer Bestellung erfolgt per E-Mail unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung. Wir nehmen Ihre Bestellung innerhalb von 2 Tagen an, indem

- wir oder Amazon in unserem Namen eine Annahmeerklärung bzw. Versandbestätigung in separater E-Mail abgeben/abgibt oder
- gegebenenfalls die Zahlungstransaktion durch den Dienstleister oder den ausgewählten Zahlungsdienstleister durchgeführt wird. Der Durchführungszeitpunkt der Zahlungstransaktion richtet sich nach der jeweils ausgewählten Zahlungsart (s. unter „Bezahlung“).

Die für Sie relevante Alternative richtet sich danach, welches der aufgezählten Ereignisse als erstes eintritt.

3. Vertragssprache, Vertragstextspeicherung

Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende(n) Sprache(n): Deutsch

Wir speichern den Vertragstext auf unseren Systemen, die jedoch für Sie nicht zugänglich sind. Über Ihren Amazon-Account haben Sie jedoch die Möglichkeit, Ihre letzten Bestellungen einzusehen. Der vollständige Vertragstext ist dort nicht zugänglich.

4. Vertragsgegenstand

4.1 Produktbeschreibung

Auf die Geltung der jeweiligen Produktbeschreibung als wesentlicher Bestandteil des Vertrages wird hingewiesen.

4.2 Produktbilder

Unbeschadet Ihrer gesetzlichen Gewährleistungsrechte möchten wir Sie auf die nachfolgenden Besonderheiten hinweisen. Bei Unsicherheiten setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung:

Aufgrund individueller Bildschirmkonfigurationen (z.B. Auflösung und Helligkeit) sind geringfügige Abweichungen zwischen den dargestellten und den tatsächlichen **Produktfarben** möglich.

Bei **Holzprodukten** sind natürliche Abweichungen hinsichtlich Maserung, Struktur und Farbe des Holzes möglich.

5. Lieferbedingungen

Lieferoptionen

Wir versenden die Produkte an die im Bestellprozess angegebene Lieferadresse.

6. Bezahlung

6.1 Preise

Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung angegebenen Preise. Diese sind Gesamtpreise und enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer.

6.2 Fälligkeit und Zahlungsverzug

Der Preis ist mit Vertragsschluss fällig, wenn sich kein späterer Zeitpunkt aus den nachfolgenden Zahlungsbedingungen ergibt.

Für Verbraucher gilt: Für den Fall eines Zahlungsverzugs behalten wir uns vor, Ihnen bei der zweiten und jeder folgenden Mahnung eine Gebühr in Höhe von 1,50 Euro pro Mahnung in Rechnung zu stellen. Ihnen bleibt der Nachweis der Entstehung eines geringeren Schadens vorbehalten. Weitere Ansprüche bleiben hiervon unberührt.

Für Unternehmer gilt: Für den Fall eines Zahlungsverzugs behalten wir uns vor, Ihnen die gesetzlichen Verzugszinsen in Höhe von neun Prozentpunkten über dem Basiszinssatz sowie eine Pauschale in Höhe von 40 Euro in Rechnung zu stellen. Weitere Ansprüche bleiben hiervon unberührt.

6.3 Zahlungsarten

Die Zahlungsabwicklung wird durch Amazon durchgeführt. Sie können den Rechnungsbetrag per Kreditkarte oder Bankeinzug bezahlen. Auf der [Amazon.de](https://www.amazon.de)-Domain bietet Amazon bei Marketplace-Artikeln (Artikel, die nicht von [Amazon.de](https://www.amazon.de) verkauft werden) und Artikel mit dem Hinweis "Versand durch Amazon" zusätzlich die Zahlungsarten Monatsrechnung, Finanzierung, iDeal, Przelewy24, BLIK und Bancontact an.

Bei den Zahlarten Bankeinzug, Monatsrechnung (in Kooperation mit Riverty Group GmbH), Finanzierung (in Kooperation mit Barclays Bank Ireland PLC Hamburg Branch („Barclays“)) erfolgt die Zahlung nach Versand der Ware; Bei den Zahlarten Kreditkarte, iDeal, Przelewy24, BLIK und Bancontact erfolgt die Belastung unmittelbar nach Abschluss der Bestellung. Die Zahlarten Monatsrechnung und Finanzierung setzen eine erfolgreiche Adress- und Bonitätsprüfung voraus. Für

die Finanzierung ist darüber hinaus eine einmalige Anmeldung bei Barclays erforderlich. Bei der Zahlart iDeal benötigen Sie ein niederländisches, bei Bancontact ein belgisches und bei Przelewy24/BLIK ein polnisches Bankkonto.

Amazon leitet uns die Zahlung weiter, ohne dass wir Ihre Zahlungsdaten erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf den Hilfeseiten zu [Amazon.de](https://www.amazon.de) Marketplace:

<https://www.amazon.de/gp/help/customer/display?nodeId=201889310>, zu den akzeptierten Zahlungsarten:

<https://www.amazon.de/gp/help/customer/display.html?nodeId=GFBWMNXEPYVJAY9A> sowie in Ihrem Konto unter „Ihre Zahlungen“.

Für Unternehmer gilt: Für den Kauf auf Rechnung gelten die besonderen Bedingungen für Amazon Business (<https://www.amazon.de/gp/help/customer/display.html?nodeId=201961660>).

7. Widerrufsrecht

Verbrauchern steht das gesetzliche Widerrufsrecht, wie in der Widerrufsbelehrung beschrieben, zu. Unternehmern wird kein freiwilliges Widerrufsrecht eingeräumt.

8. Unsere freiwillige Rückgabegarantie

Unbeschadet Ihrer gesetzlichen Rechte bieten wir Ihnen die folgende freiwillige Rückgabegarantie an: Viele Produkte, die Sie von uns erwerben, können Sie gemäß der Amazon Rückgabegarantie zurücksenden. Die genauen Voraussetzungen der Rückgabegarantie sowie weitere Einzelheiten, insbesondere zu einzelnen Produktkategorien, den Rücksendekosten und gegebenenfalls geltenden verlängerten Rücksendefristen finden Sie hier:

www.amazon.de/gp/help/customer/display.html?nodeId=200804690.

9. Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum.

Für Unternehmer gilt ergänzend: Wir behalten uns das Eigentum an der Ware bis zur vollständigen Begleichung aller Forderungen aus einer laufenden Geschäftsbeziehung vor. Sie dürfen die Vorbehaltsware im ordentlichen Geschäftsbetrieb weiterveräußern; sämtliche aus diesem Weiterverkauf entstehenden Forderungen treten Sie – unabhängig von einer Verbindung oder Vermischung der Vorbehaltsware mit einer neuen Sache - in Höhe des Rechnungsbetrages an uns im Voraus ab, und wir nehmen diese Abtretung an. Sie bleiben zur Einziehung der Forderungen ermächtigt, wir dürfen Forderungen jedoch auch selbst einziehen, soweit Sie Ihren Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommen. Die uns zustehenden Sicherheiten werden wir auf Ihr Verlangen insoweit freigeben, als der realisierbare Wert der Sicherheiten den Wert der offenen Forderungen um mehr als 10 % übersteigt.

10. Transportschäden

Für Verbraucher gilt: Werden Waren mit offensichtlichen Transportschäden angeliefert, so reklamieren Sie solche Fehler bitte möglichst sofort beim Zusteller und nehmen Sie bitte unverzüglich Kontakt zu uns auf. Die Versäumung einer Reklamation oder Kontaktaufnahme hat für Ihre gesetzlichen Ansprüche und deren Durchsetzung, insbesondere Ihre Gewährleistungsrechte, keinerlei Konsequenzen. Sie helfen uns aber, unsere eigenen Ansprüche gegenüber dem Frachtführer bzw. der Transportversicherung geltend machen zu können.

Für Unternehmer gilt: Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung geht auf Sie über, sobald wir die Sache dem Spediteur, dem Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt ausgeliefert haben.

11. Datensicherung

Sie sind zur ordnungsgemäßen und regelmäßigen Sicherung Ihrer Daten verantwortlich. Bei Schäden aus dem Verlust von Daten, haften wir nicht, soweit Sie den Datenverlust durch eine regelmäßige und vollständige Datensicherung hätten vermeiden können.

12. Gewährleistung und Garantien

12.1 Mängelhaftungsrecht

Es gilt das gesetzliche Mängelhaftungsrecht.

Regelungen gegenüber Kaufleuten: Unter Kaufleuten gilt die in § 377 HGB geregelte Untersuchungs- und Rügepflicht. Unterlassen Sie die dort geregelte Anzeige, so gilt die Ware als genehmigt, es sei denn, dass es sich um einen Mangel handelt, der bei der Untersuchung nicht erkennbar war. Dies gilt nicht, falls wir einen Mangel arglistig verschwiegen haben.

12.2 Garantien und Kundendienst

Informationen zu gegebenenfalls geltenden zusätzlichen Garantien und deren genaue Bedingungen finden Sie jeweils beim Produkt und auf besonderen Informationsseiten im Online-Shop.

13. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für jegliche Geschäftsaktivitäten mit Unternehmen gilt als gemeinsamer Erfüllungsort für beide Parteien der Sitz von Ilmstadl Inh. Christian Pech (Ilmmünster). Für sämtliche aus einem gemeinsamen Vertragsverhältnis resultierende Ansprüche gegenüber Ilmstadl Inh. Christian Pech (Ilmmünster) ist der Gerichtsstand Pfaffenhofen an der Ilm.

Bei Geschäftsverbindungen mit Privatpersonen gilt Gleiches, wenn der Auftraggeber bei Auftragsvergabe keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland, oder nach Vertragsabschluss seinen Wohnsitz beziehungsweise gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Inland verlegt hatte oder dieser zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt war.

14. Schlussbestimmungen

Sind Sie Unternehmer, dann gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Sollten einzelne Klauseln dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein, so bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. Soweit einzelne Klauseln unwirksam sind, richtet sich der Inhalt des Vertrags nach den gesetzlichen Vorschriften.

Ilmmünster, 14.08.2025

§5 ILMSTADL HAUSMEISTERSERVICE

1. Allgemeines

1.1

Der Abschluss eines Betreuungsvertrages oder aber die Beauftragung von Einzeldienstleistungen durch eine Angebots-/ Auftragsbestätigung erfolgt allein auf der Basis dieser Bedingungen für Auftragnehmer (AN) und Auftraggeber (AG). Entgegenstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Auftraggebers wird hiermit ausdrücklich widersprochen.

1.2

Unsere Angebote sind freibleibend und bedürfen zu ihrer Wirksamkeit einer schriftlichen Bestätigung durch uns. Für den AN sind die Angebote 10 Werktage verbindlich. Beide Parteien verpflichten sich, alle Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag auf evtl. Rechtsnachfolger – auch bei Vermietung oder Verpachtung zu übertragen.

1.3

Der AG erkennt deren Gültigkeit durch Unterzeichnung des Vertrages, bzw. der Angebots-/Auftragsbestätigung an. Mündliche Absprachen gelten als nicht vereinbart und sind ungültig. Sämtliche Vereinbarungen bedürfen der Schriftform.

1.4

Die Eigentums- und Urheberrechte an von uns erstellten Kostenvoranschlägen, Entwürfen sowie deren rechnerische Grundlagen, behalten wir uns vor. Diese Unterlagen dürfen ohne unsere Zustimmung weder vervielfältigt noch an Dritte weitergereicht oder zugänglich gemacht werden.

1.5

Behördliche und sonstige notwendige Genehmigungen (Straßenabspernungen, Baumfällungen etc.) sind im vollen Umfang und ausschließlich vom AG zu beschaffen und die Kosten hierfür ebenfalls vom AG zu tragen. Auf Verlangen sind sie dem AN zur Verfügung zu stellen.

1.6

Der entstandene und zu belegende Aufwand nicht durchgeführter Aufträge wird dem AG in Rechnung gestellt (Fehlersuchzeit = Arbeitszeit), wenn ein Auftrag nicht durchgeführt werden kann, weil:

- der beanstandete Fehler bei der Überprüfung nicht auftrat;
- ein benötigtes Ersatzteil nicht mehr zu beschaffen ist;
- der Kunde den vereinbarten Termin schuldhaft versäumt;
- der Auftrag während der Durchführung zurückgezogen wurde.

2. Vertragsdauer, -umfang & Kündigung

Im Betreuungsvertrag ist Vertragsdauer, Kündigung und Umfang der zu erbringenden Leistung und fälligen Bezahlung vereinbart. Dieser hat seine Gültigkeit mit Unterschrift beider Parteien (AN-AG).

3. Gründliche Einweisung in das zu betreuende Objekt

Vor der Tätigkeitsaufnahme ist der AG verpflichtet, den AN und ggf. dessen Mitarbeiter in sämtliche vorhandenen technischen Einrichtungen des zu betreuenden Anwesens und in die Gesamtanlage einzuweisen. Auf mögliche Gefahrenquellen ist ausdrücklich hinzuweisen. Sämtliche erforderlichen Schlüssel sind zu übergeben.

4. Leistungen des AN

Der AN verpflichtet sich, die im Leistungsverzeichnis des Betreuungsvertrages oder in der Auftragsbestätigung festgehaltenen Leistungen ordentlich, zuverlässig und sorgfältig durchzuführen. Abweichungen von den Vereinbarungen sind zulässig, wenn der vertraglich vereinbarte Leistungsumfang und -standard gewahrt bleibt. Der AN ist berechtigt, Teilleistungen an Subunternehmen zu vergeben.

5. Umfang und Durchführung der Leistungen

5.1

Die vereinbarten Leistungen beschränken sich nur auf die im Leistungsverzeichnis zur Betreuung aufgeführten Leistungen. Die angegebenen Leistungen beinhalten die Beseitigung von üblichen Abfallmengen. Bei wesentlichen Verunreinigungen der zu pflegenden Flächen behält sich der Auftragnehmer vor, nach Rücksprache mit dem Auftraggeber zusätzlich entstehende Beseitigungskosten in Rechnung zu stellen. Gesondert berechnet werden Kosten für Pflanzen, Samen und Dünger und anderen Materialeinsatz sowie Ersatzteile für die Behebung kleinerer Schäden.

5.2

Erforderliche Mehrleistung durch den Ilmstadt Hausmeisterservice z.B. durch einen eintretenden Notfall oder durch andere unvorhergesehene oder durch höhere Gewalt einsetzenden Umstände (Sturm, Wasserrohrbruch, Einbruch etc.) kann und darf der AN eigenverantwortlich durchführen um Schlimmeres zu vermeiden. Diese Leistungen müssen vom AG anerkannt und vergütet werden. Der AN verpflichtet sich den AG schnellstmöglich über die Umstände in Kenntnis zu setzen. Im Rahmen der Haustechnik kann der AN, wenn vereinbart, Kleinreparaturen übernehmen, soweit die Arbeitszeit eine halbe Stunde je Vorgang nicht überschreitet und im Einzelfall nichts Abweichendes geregelt ist.

5.3

Materialeinsatz sowie Ersatzteile für die Behebung von Schäden werden dem AG gesondert in Rechnung gestellt. Vereinbarte turnusgemäße Leistungen können nur während der normalen Arbeitsstunden an Werktagen von Montag bis Freitag in der Zeit von 10.00 – 18.00 Uhr erbracht werden.

6. Wartungspauschale

Im Servicevertrag bzw. Leistungsverzeichnis kann eine Pauschale für technische Wartungs- und Kontrollarbeiten am Gemeinschaftseigentum vereinbart werden (Hauslicht, Heizung, sonstige technische Einrichtungen, Gefahrenabwehr, 24-h Rufbereitschaft). Der Materialaufwand (z.B. Leuchtmittel) und tatsächlich notwendige Einsätze bei Störungen werden extra in Rechnung gestellt. Bei Vereinbarung übergibt der Auftraggeber eine Liste zur besonderen Verfahrensweise bei Störungen, die vom Auftragnehmer bereitgestellt wird.

7. Zusatzleistungen

Leistungen, welche nicht im Servicevertrag bzw. Leistungsverzeichnis enthalten sind, werden gesondert vereinbart und gerechnet.

8. Schäden und Mängel am betreuten Objekt

Werden dem AN im Rahmen der Betreuung Schäden und Mängel am betreuten Objekt bekannt, erstattet er dem AG unverzüglich Meldung.

Bei Heizungsausfall, Wasserrohrbruch, Stromunterbrechung o. ä. hat der AN nur Anspruch auf den Ersatz des Notdienstes, soweit die Durchführung des Notdienstes Vertragsbestandteil ist. Der AN ist berechtigt und beauftragt, den Schaden, falls erforderlich, sofort selbst oder unter Einschaltung von Dritten zu Lasten des AG auch ohne vorherige Benachrichtigung zu beheben.

In diesen Fällen wird der AN dem AG unverzüglich nach der Behebung des Schadens, Nachricht über Art und Umfang des Schadens zukommen lassen.

Wird die Durchführung größerer Reparaturen oder Erneuerungen erforderlich, so unterbreitet der AN dem AG einen Kostenvoranschlag und wird ggf. unter Einschaltung von Fachfirmen aufgrund gesonderter Beauftragung tätig.

Nothilfemaßnahmen bei Notdiensteinsätzen werden vom AN ohne ausdrückliche Beauftragung durch den AG durchgeführt.

9. Leistungen und Erklärungen des AG

Der AG ist verpflichtet dem AN kostenlos kaltes/warmes Wasser sowie Strom für den Betrieb von Maschinen und in dem für die Durchführung der Arbeiten erforderlichen Umfang zur Verfügung zu

stellen. Bei Bedarf überlässt der AG dem AN unentgeltlich einen geeigneten verschließbaren Raum für Materialien, Geräte und Maschinen.

Der AG erklärt gegenüber dem AN, dass die auf den AN übertragene Tätigkeit nicht einen eigenen Wirtschaftszweig bzw. eine eigene Wirtschaftseinheit darstellt.

Der AG erklärt weiter, dass durch die Übertragung der Tätigkeit keine Kündigungen gegenüber eigenen, bisher auf diesem Gebiet tätigen Mitarbeitern, ausgesprochen wurden. Sollte aufgrund gesetzlicher Vorschriften der Übergang eines solchen gekündigten Arbeitsverhältnisses des AG auf den AN festzustellen sein, so stellt der AG den AN von den Pflichten eines so übergegangenen Arbeitsverhältnisses frei.

10. Reklamationen

Reklamationen sind unverzüglich nach der Durchführung der Leistung mitzuteilen, um damit eine sofortige objektive Feststellung der Beanstandungen zu garantieren. Der AG hat bei einer Reklamation unverzüglich mit dem AN Kontakt aufzunehmen, wobei es nicht genügt, die Reklamation dem Personal am Einsatzort mitzuteilen.

Eine mündliche Reklamation ist nicht ausreichend. Reklamationen sind daher grundsätzlich schriftlich vom AG vorzunehmen.

Bei rechtzeitig und ordnungsgemäß gerügten Beanstandungen ist der AN zur Nacharbeit verpflichtet und berechtigt. Der AG ist zu Rechnungskürzungen berechtigt, wenn die Nacharbeit nicht zur Beseitigung der gerügten Beanstandungen geführt hat.

11. Vergütungen

Die monatlichen Rechnungen des AN sind jeweils monatlich im Nachhinein ohne Skontoabzug fällig. Zur Aufrechnung oder Zurückbehaltung ist der AG nicht berechtigt, es sei denn, der Gegenanspruch ist rechtskräftig titulierte oder durch den AN anerkannt.

Werden vom AN Leistungen erbracht, für die ein gesonderter Auftrag erteilt wurde oder bei dem es sich um kleinere Reparaturen handelt, so wird hierüber eine gesonderte Rechnung an den AG erstellt, die ohne Abzug zur sofortigen Zahlung fällig ist.

Kommt der AG mit der Bezahlung der Vergütung in Verzug, so ist der AN berechtigt, ab dem Fälligkeitstag eine Mahngebühr sowie Verzugszinsen zu berechnen und seine vertraglich geschuldete Leistung, bis zur vollständigen Erfüllung seiner eigenen Ansprüche durch den AG, zurückzubehalten. Die Zahlungen haben grundsätzlich bargeldlos auf ein vom AN im Hausmeistervertrag zu benennendes Konto zu erfolgen.

12. Eigentumsvorbehalt

Der AN behält sich das Eigentum und das Verfügungsrecht an den Liefergegenständen bis zum Eingang sämtlicher Zahlungen aus dem Vertrag vor.

Soweit die Liefergegenstände wesentliche Bestandteile des Grundstückes geworden sind, verpflichtet sich der AG, bei Nichteinhaltung der vereinbarten Zahlungstermine dem AN die Demontage der Gegenstände, die ohne wesentliche Beeinträchtigung des Baukörpers ausgebaut werden können, zu gestatten und ihm das Eigentum an diesen Gegenständen zurückzuübertragen.

Beeinträchtigt der AG die vorgenannten Rechte des AN, so ist er diesem zu Schadenersatz verpflichtet. Die Demontage und sonstige Kosten gehen zu Lasten des AG.

13. Preise

Soweit eine Preisvereinbarung nicht getroffen wurde, sind die am Tage der Ausführung gültigen Arbeitslöhne und Materialpreise des AN maßgebend. Festpreise haben nur Gültigkeit, wenn sie als solche vom AN schriftlich anerkannt werden.

Verzögert sich die Aufnahme, der Fortgang oder der Abschluss der Arbeiten aus Gründen die nicht durch den AN zu vertreten sind, so ist er berechtigt, die Preise für Lohn-, Material- und sonstige entstandene Kosten zu den am Tage der Ausführung gültigen Preisen abzurechnen. Im Angebot nicht ausdrücklich veranschlagte Leistungen, die zur Durchführung des Auftrages notwendig sind oder auf Verlangen des AG ausgeführt werden, werden zusätzlich in Rechnung gestellt.

Die Preise verstehen sich für normale Arbeitszeit und Arbeitsleistung. Für Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden sowie für Arbeit unter erschwerten Bedingungen werden Zuschläge auf den Effektivlohn aufgeschlagen.

Die Preise verstehen sich jeweils zuzüglich der zum Zeitpunkt der Rechnungsstellung geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer.

14. Preisanpassungsklausel

Der Auftragnehmer behält sich das Recht vor, pro Vertragsjahr einmalig eine Preiserhöhung von maximal 5% vorzunehmen. Dem Auftraggeber wird in diesem Fall ein Sonderkündigungsrecht mit einer Kündigungsfrist von 2 Monaten zum Monatsende gewährt.

Eine Anpassung kann erst ab dem ersten des dem der schriftlichen Anpassungserklärung folgenden Monats gemacht werden.

15. Haftung

15.1

Der AN haftet für Schäden, die von ihm bzw. seinen Mitarbeitern bei der Ausführung der vertraglich vereinbarten Leistungen entstehen und nachweislich schuldhaft verursacht wurden. Eine Haftung für Schäden, die durch Mängel am betreuten Objekt oder durch Betriebsstörungen im Anwesen entstanden sind oder Schäden aufgrund behördlicher Eingriffe, Streiks, Aussperrung, Umwelteinflüssen oder Naturkatastrophen ist ausdrücklich ausgeschlossen. Gleiches gilt für Schäden, die durch strafbare Handlungen von Fremdpersonen oder Mitarbeitern des Auftragnehmers verursacht wurden.

15.2

Die Haftung des AN für nachweislich durch ihn oder seine Mitarbeiter im Rahmen der erbrachten Leistungen verursachten Schäden wird ausdrücklich auf die Deckung entsprechend den Bedingungen seines Betriebshaftpflichtversicherungsvertrages dem Grunde und der Höhe nach beschränkt (Sach- und Vermögensschäden auf Euro 1.000.000,- Personenschäden auf Euro 2.000.000,-). Weitergehende Ansprüche auf Schadenersatz wegen unmittelbarer, mittelbarer oder Folgeschäden sind ausgeschlossen.

Mit Ablauf des Betreuungsvertrages oder der Beendigung der Einzelleistungen, endet die Haftung des AN.

16. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für jegliche Geschäftsaktivitäten mit Unternehmen gilt als gemeinsamer Erfüllungsort für beide Parteien der Sitz von Ilmstadt Inh. Christian Pech (Ilmmünster). Für sämtliche aus einem gemeinsamen Vertragsverhältnis resultierende Ansprüche gegenüber Ilmstadt Inh. Christian Pech (Ilmmünster) ist der Gerichtsstand Pfaffenhofen an der Ilm.

Bei Geschäftsverbindungen mit Privatpersonen gilt Gleiches, wenn der Auftraggeber bei Auftragsvergabe keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland, oder nach Vertragsabschluss seinen Wohnsitz beziehungsweise gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Inland verlegt hatte oder dieser zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt war.

13. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Klauseln dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein, so bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. Soweit einzelne Klauseln unwirksam sind, richtet sich der Inhalt des Vertrags nach den gesetzlichen Vorschriften.

Ilmmünster, 14.08.2025

§6 ILMSTADL ENTRÜMPELUNGEN

1. Allgemeines und Geltungsbereich

Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Vertragsabschlüsse zur Erbringung von Entrümpelungen, Haushaltsauflösungen, Nachlässen und Entsorgungen zwischen Ilmstadt Inh. Christian Pech (im Folgenden: Auftragnehmer genannt) und dem Kunden / der Kundin (im Folgenden: Auftraggeber genannt) in der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung. Entgegenstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Auftraggebers wird hiermit ausdrücklich widersprochen.

2. Vertragsvereinbarung und Vertragsschluss

Die Vertragssprache ist deutsch. Angebote des Auftragnehmers zur Haushaltsauflösung, Entrümpelung oder Nachlässen sind kostenfrei. Das Angebot kommt durch individuelle Vereinbarung sowie eine Vor-Ort-Besichtigung zustande. Alle Angebote von Ilmstadt Inh. Christian Pech sind freibleibend und unverbindlich, es sei denn deren Verbindlichkeit wurde ausdrücklich vereinbart. Der Auftragnehmer hält sich zwei Wochen ab Erstellung des Angebots an dieses gebunden. Der Vertrag kommt mit Unterzeichnung durch den Auftragnehmer und den Auftraggeber durch die Auftragsbestätigung zustande. Eine mündliche Nebenabrede besteht nicht. Alle weiteren Vereinbarungen sind schriftlich in der Auftragsbestätigung mit aufzunehmen und sodann beidseitig zu unterschreiben. Bei allen durch den Auftragnehmer angebotenen Dienstleistungen sind in den Räumlichkeiten befindliche Werte und Wertgegenstände vom Auftraggeber vor Beginn der Tätigkeiten des Auftragnehmers sowie die Schlüsselübergabe sicherzustellen. Alle sich noch zu diesem Zeitpunkt in dem zu räumenden Objekt befindlichen Sachen und Gegenstände bei Übergabe des Objektes an den Auftragnehmer gehen in den Besitz des Auftragnehmers über. Die Entsorgung von gefährlichen Abfällen im Sinne des Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) ist von der Dienstleistung ausgeschlossen.

3. Leistungsbeschreibung - Auftragsumfang

Das Unternehmen, Ilmstadt Inh. Christian Pech, führt Entrümpelungen und Haushaltsauflösungen, Räumungen und teilweisen Rückbau von Wohnungen, Häusern, Anbauten, Garten- und Garagenbauten sowie Gewerbeimmobilien durch. Der Auftragnehmer ist berechtigt, zur Erfüllung seiner Leistungspflichten Dritte heranzuziehen und Subunternehmer zu beauftragen. Der Auftragnehmer wird bei allen beauftragten Leistungen die Arbeiten sorgfältig, fachgerecht und termingerecht durchführen und das Objekt besenrein an den Auftraggeber übergeben. Unser Ziel ist es, den meisten Haushaltsgegenständen auch weiterhin einen Sinn zu geben. Daher sind wir stets darum bemüht, den größten Teil der Einrichtung direkt an Privatpersonen, soziale Organisationen und bedürftige Menschen weiterzuleiten. Der nicht mehr nutzbare Teil wird 100% fachgerecht bei Deponien, Wertstoff- und Recyclinghöfen sowie privaten Entsorgungsunternehmen beseitigt. Alle Müllarten werden ordnungsgemäß nach Werkstoffen getrennt und über einen zertifizierten Fachbetrieb entsorgt. Bei Vertragsabschluss nicht vorhersehbare besondere Aufwendungen und Leistungen sind zusätzlich zu vergüten. Eine Erweiterung des Leistungsumfangs nach Vertragsschluss auf Wunsch des Auftraggebers ist ebenfalls gesondert zu vergüten.

4. Eigentumsübergang und Haushaltsauflösung

Mit Beginn der Haushaltsauflösung und Entrümpelung gehen alle im Haushalt befindlichen Gegenstände und ungefährliche Abfälle im Sinne des Kreislaufwirtschaftsgesetzes in das Eigentum des Auftragnehmers über. Die weitere Verwertung oder Weiterverkauf obliegt dem Auftragnehmer und ein möglicher Erlös verbleibt bei diesem. Der Auftraggeber versichert mit Annahme des Leistungsangebots des Auftragnehmers Eigentümer der betreffenden Gegenstände zu sein beziehungsweise die vollumfängliche Befugnis zur Übertragung von Eigentum an den Gegenständen zu haben.

Wertgegenstände des Auftraggebers (z.B. Uhren, Schmuck, Bargeld) sind, sofern diese nicht ausdrücklich zum Gegenstand des Vertrages gemacht wurden, vom Auftraggeber vor Beginn der Haushaltsauflösung / Entrümpelung zu entfernen. Der Auftragnehmer übernimmt keine Verpflichtung, den Hausrat auf Wertgegenstände zu durchsuchen. Er übernimmt insbesondere keine Haftung für den Verlust von Wertgegenständen.

Finden sich bei der Räumung des Objekts gefährliche Abfälle, wie beispielsweise Farben, Lösungsmittel, Benzin, Diesel, Öle oder andere gefährliche Stoffe im Sinne des Kreislaufwirtschaftsgesetz, so gehen diese Abfälle nicht in das Eigentum des Auftragnehmers über. Der Auftraggeber ist verpflichtet sich selbst um dessen Entsorgung zu kümmern soweit nicht anders schriftlich vereinbart.

5. Leistungsverzögerungen

Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt und aufgrund von außergewöhnlichen und unvorhersehbaren Ereignissen, welche auch durch äußerste Sorgfalt vom Auftragnehmer nicht verhindert werden können (hierzu gehören insbesondere Streiks, Epidemien, behördliche oder gerichtliche Anordnungen und Fälle nicht richtiger oder nicht ordnungsgemäßer Selbstbelieferung trotz dahingehenden Deckungsgeschäfts), hat der Auftragnehmer nicht zu vertreten. Dieses berechtigt den Auftragnehmer dazu, die Leistung um die Dauer des behindernden Ereignisses zu verschieben.

6. Abnahme und Übergabe

Der Auftraggeber oder einer von ihm befugten Person hat die Gelegenheit bei Beendigung des Auftrages im Rahmen einer gemeinsamen Kontrollbegehungen das geräumte Objekt auf Beanstandungen und Schäden hin zu untersuchen und diese anzuzeigen (hier greift der § 640 BGB). Unterlässt der Auftraggeber oder einer von ihm befugten Person die Untersuchung und/oder Anzeige, so wird der Auftragnehmer mit Unterzeichnung des Übergabeprotokolls durch den Auftraggeber oder einer von ihm befugten Person von jedweder Haftung für Mängel oder Schäden an dem zu räumenden Objekt frei. Verzichtet der Auftraggeber oder eine von ihm befugten Person auf eine gemeinsame Kontrollbegehung, gilt der Auftrag als vollständig und mangelfrei erbracht. Für nachträglich festgestellte Mängel oder Schäden übernimmt der Auftragnehmer keine Haftung.

7. Gewährleistung

Der Auftragnehmer gewährleistet eine saubere und ordentlich durchgeführte Entrümpelung und Haushaltsauflösung sowie die Entsorgung aller sich im zu räumenden Objekt befindlichen Gegenstände. Weist die Entrümpelung dennoch Mängel oder Beanstandungen auf, so ist der Auftraggeber verpflichtet, diese Mängel und Beanstandungen unverzüglich dem Auftragnehmer gegenüber schriftlich anzuzeigen. Die Gewährleistungsfrist richtet sich nach den bestehenden gesetzlichen Bestimmungen.

8. Haftung / Haftungsbeschränkung

Eine Haftung für mittelbare Schäden ist ausgeschlossen. Der Auftragnehmer übernimmt keine Haftung für den Zustand der in der Wohnung nach der Entrümpelung befindlichen An- und Einbauten, insbesondere für die Wände, Fußböden (PVC/Holz, Fliesen), Schlösser, Jalousien, Rollläden, fehlende Schlüssel oder sonstige Beschädigungen aller Art. Nach Auftragserteilung können für entrümpelte sowie entsorgte Gegenstände keine Schadensersatzansprüche gestellt und geltend gemacht werden. Es werden alle Gegenstände entsorgt oder gesondert verkauft, d.h., das zu räumende Objekt wird besenrein an den Auftraggeber oder an einen von ihm Bevollmächtigten übergeben.

Der Auftragnehmer haftet bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Haftungshöchstgrenzen betragen für die Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit 500.000€ sowie bei Sachschäden 300.000 €. Die vorstehenden Haftungshöchstgrenzen verstehen sich pro Schadensereignis und nicht pro Person oder Sache.

Für das Verschulden seiner Angestellten, Erfüllungsgehilfen und Vertretern haftet der Auftragnehmer in demselben Umfang.

9. Kündigung des Auftrags

Der Auftraggeber ist jederzeit berechtigt, den Auftrag zur Durchführung der Haushaltsauflösung / Entrümpelung vor Beginn zu kündigen. Bei kurzfristiger Kündigung des Auftrags ist der Auftragnehmer

jedoch berechtigt, eine Auftragsausfallpauschale in Rechnung zu stellen. Stornierungen haben ausschließlich schriftlich zu erfolgen.

a) Kein Schadenersatz, wenn die Stornierung mehr als 16 Werktage vor dem vereinbarten Termin eingeht.

b) Schadenersatz i.H.v. 30% des Wertes der bestellten Leistungen, wenn die Stornierung 15 – 10 Werktage vor dem vereinbarten Termin eingeht.

c) Schadenersatz i.H.v. 60% des Wertes der bestellten Leistungen, wenn die Stornierung 9 – 5 Werktage vor dem vereinbarten Termin eingeht.

d) Schadenersatz i.H.v. 80% des Wertes der bestellten Leistungen, wenn die Stornierung 4 – 2 Werktage vor dem vereinbarten Termin eingeht.

e) Schadenersatz i.H.v. 100% des Wertes der bestellten Leistungen, wenn die Stornierung 4 – 1 Werktage vor dem vereinbarten Termin eingeht.

f) Schadenersatz i.H.v. 100% des Wertes der bestellten Leistungen, wenn keine Stornierung eingeht, der Auftraggeber am vereinbarten Termin nicht erscheint oder die gebuchte Leistung aus anderen Gründen durch Verschulden des Auftraggebers nicht durchgeführt werden kann.

10. Preise

Die Preise bemessen sich nach der Größe des Objektes und dem jeweiligen Aufwand in Euro. Festpreise sowie Rabatte bedürfen der gesonderten schriftlichen und vertraglichen Fixierung. Alle Preise gelten inklusive der aktuell gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer, inklusive der anfallenden gewerblichen Entsorgungskosten und ausschließlich des in der Auftragsbestätigung vereinbarten Preises. Ebenfalls im Preis enthalten sind die Anfahrtkosten.

11. Zahlung

Mit Auftragserteilung ist – **nach Absprache** – eine Anzahlung in Höhe von 50% des vereinbarten Gesamtpreises zu bezahlen. Der Restbetrag ist nach Erhalt der Rechnung vollständig zu begleichen. Gewerblichen Kunden gewährt die Firma Ilmstadt Inh. Christian Pech ein Zahlungsziel von 14 Tagen nach Rechnungserhalt. Eventuell entstehende Mehrkosten werden nachberechnet.

Vorstehende Regelung findet in entsprechender Weise Anwendung auf eine etwaig in Rechnung gestellte Auftragsausfallpauschale.

Der Auftraggeber ist zur Aufrechnung oder Zurückbehaltung nur bei unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenansprüchen berechtigt.

12. Zahlungsarten

Vorkasse

Bei Auswahl der Zahlungsart Vorkasse nennen wir Ihnen unsere Bankverbindung in einer E-Mail oder auf dem ausgedruckten Auftrag.

Barzahlung

Sie zahlen den Betrag vor Ort in bar.

Kreditkarte

Sie können den Betrag vor Ort mit der Kreditkarte an unserem mobilen Kartenterminal bezahlen. Ihre Karte wird unmittelbar nach Abgabe der Bestellung belastet.

PayPal, PayPal Express

Um den Rechnungsbetrag über den Zahlungsdienstleister PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A, 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg („PayPal“) bezahlen zu können, müssen Sie bei PayPal registriert sein, sich mit Ihren Zugangsdaten legitimieren und die Zahlungsanweisung bestätigen. Die

Zahlungstransaktion wird durch PayPal unmittelbar nach Abgabe der Bestellung durchgeführt. Weitere Hinweise erhalten Sie im Bestellvorgang.

PayPal kann registrierten und nach eigenen Kriterien ausgewählten PayPal-Kunden weitere Zahlungsmodalitäten im Kundenkonto anbieten. Auf das Anbieten dieser Modalitäten haben wir allerdings keinen Einfluss; weitere individuell angebotene Zahlungsmodalitäten betreffen Ihr Rechtsverhältnis mit PayPal. Weitere Informationen hierzu finden Sie in Ihrem PayPal-Konto.

Lastschrift (via PayPal)

Die Zahlung per Lastschrift (PayPal) setzt eine Adress- und Bonitätsprüfung voraus und erfolgt direkt an PayPal. Mit Bestätigung der Zahlungsanweisung erteilen Sie PayPal ein Lastschriftmandat. Über das Datum der Kontobelastung werden Sie von PayPal informiert (sog. Prenotification).

Apple Pay

Um den Rechnungsbetrag über den Zahlungsdienstleister Apple Inc., One Apple Park Way, Cupertino, CA 95014, USA („Apple“) bezahlen zu können, müssen Sie den Browser „Safari“ nutzen, bei Apple registriert sein, die Funktion Apple Pay aktiviert haben, sich mit Ihren Zugangsdaten legitimieren und die Zahlungsanweisung bestätigen. Die Zahlungstransaktion wird unmittelbar nach Abgabe der Bestellung durchgeführt. Weitere Hinweise erhalten Sie im Bestellvorgang.

Google Pay

Um den Rechnungsbetrag über den Zahlungsdienstleister Google Ireland Ltd., Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland („Google“) bezahlen zu können, müssen Sie bei Google registriert sein, die Funktion Google Pay aktiviert haben, sich mit Ihren Zugangsdaten legitimieren und die Zahlungsanweisung bestätigen. Die Zahlungstransaktion wird unmittelbar nach Abgabe der Bestellung durchgeführt. Weitere Hinweise erhalten Sie im Bestellvorgang.

Klarna

In Zusammenarbeit mit dem Zahlungsdienstleister Klarna Bank AB (publ.), Sveavägen 46, 111 34 Stockholm, Schweden („Klarna“) werden die nachfolgenden Zahlungsoptionen angeboten. Die Zahlung über Klarna ist nur für Verbraucher verfügbar. Sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist, setzt die Zahlung über Klarna eine erfolgreiche Adress- und Bonitätsprüfung voraus und sie erfolgt direkt an Klarna.

Klarna kann registrierten und nach eigenen Kriterien ausgewählten Klarna-Kunden weitere Zahlungsmodalitäten im Kundenkonto anbieten. Auf das Anbieten dieser Modalitäten haben wir allerdings keinen Einfluss; weitere individuell angebotene Zahlungsmodalitäten betreffen Ihr Rechtsverhältnis mit Klarna. Weitere Informationen hierzu finden Sie in Ihrem Klarna-Konto.

Kauf auf Rechnung über Klarna

Der Rechnungsbetrag ist zwischen 14-30 Tagen nach Versand der Ware und Erhalt der Rechnung fällig. Bitte entnehmen Sie das konkrete Zahlungsziel Ihrer Rechnung.

Ratenkauf über Klarna

Sie können den Rechnungsbetrag in monatlichen Raten von mindestens 1/24 des Gesamtbetrages bezahlen. Die Höhe der Mindestrate beträgt 6,95 Euro.

Sofort by Klarna

Um den Rechnungsbetrag über den Zahlungsdienstleister Sofort GmbH, Theresienhöhe 12, 80339 München bezahlen zu können, müssen Sie über ein für Online-Banking freigeschaltetes Bankkonto verfügen, sich entsprechend legitimieren und die Zahlungsanweisung bestätigen. Ihr Konto wird unmittelbar nach Abgabe der Bestellung belastet. Weitere Hinweise erhalten Sie im Bestellvorgang.

Rechnung

Der Rechnungsbetrag ist 14 Tage nach Erhalt der Rechnung und der Ware per Überweisung auf das in der Rechnung angegebene Bankkonto fällig. Wir behalten uns vor, den Kauf auf Rechnung nur nach einer erfolgreichen Bonitätsprüfung anzubieten.

13. Gerichtsstand

Ausschließlicher Gerichtsstand aller sich aus dem Vertragsverhältnis mittelbar und unmittelbar ergebenden Streitigkeiten ist das Amtsgericht Pfaffenhofen.

14. Verjährung

Ansprüche des Auftraggebers auf Schadensersatz aus dem zwischen ihm und der Firma Ilmstadt Inh. Christian Pech bestehenden Vertragsverhältnisses verjähren in drei Jahren. Die Verjährungsfrist beginnt mit Ende des Kalenderjahres, in dem der Anspruch entstanden ist und der Auftraggeber hiervon Kenntnis erlangt hat oder von dem Anspruch der begründenden Umstände und der Person des Schuldners oder des Auftraggebers ohne grobe Fahrlässigkeit eine solche Kenntnis erlangen musste. Unabhängig von einer solchen Kenntnis des Auftraggebers tritt die Verjährung jedoch spätestens sechs Jahre nach Beendigung des Auftrages ein.

15. Drittwirkung

§ 334 BGB findet Anwendung, d. h., die Haftungsbeschränkung der Auftragsbestätigung gilt auch gegenüber dem Dritten bei Verträgen zugunsten oder mit Schutzwirkung zugunsten eines Dritten. Der Haftungshöchstbetrag steht sämtlichen - auch künftigen - Anspruchsberechtigten gemeinsam nur einmal zu.

16. Schlussbestimmung – Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages oder Teile davon unwirksam sein oder werden, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmungen haben die Parteien (Auftragnehmer und Auftraggeber) eine Regelung zu treffen, die sie unter Berücksichtigung von Treu und Glauben in Kenntnis der Unwirksamkeit dieser Bestimmungen getroffen hätten. Das Gleiche gilt im Falle einer Lücke.

Ilmmünster 14.08.2025

§7 ILMSTADL TRANSPORTSERVICE

Jedem Verkehrsauftrag zwischen dem Auftraggeber (AG) und der **Firma Ilmstadt Inh. Christian Pech**, der als Auftragnehmer (AN) die Besorgung der Beförderung von Sendungen übernommen hat, liegen die "Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen" (ADSp) – jeweils neueste Fassung -, soweit nicht zwingende gesetzliche Regelungen entgegenstehen, zugrunde. Im Übrigen wird auf die gesetzlichen Bestimmungen im vierten Abschnitt des Handelsgesetzbuches (HGB) verwiesen.

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten, soweit nicht zwingende gesetzliche Bestimmungen entgegenstehen, für alle Tätigkeiten der Firma Ilmstadt Inh. Christian Pech über die Besorgung der Beförderung von Sendungen, gleichgültig ob Fracht-, Speditions-, Lagerverträge oder sonstige üblicherweise zum Speditionsgewerbe gehörende Geschäfte betroffen sind. Entgegenstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Auftraggebers wird hiermit ausdrücklich widersprochen.

2. Gegenstand der Besorgung

2.1

Befördert werden können alle Sendungen unabhängig von Größe oder Gewicht, **außer**: siehe Punkt 3 Beförderungsausschluss.

Die Firma Ilmstadt Inh. Christian Pech kann nicht verpflichtet werden, eine Beförderung durchzuführen. Die Entscheidungsgewalt über die Annahme und Durchführung eines Transportes obliegt ausschließlich der Firma Ilmstadt Inh. Christian Pech. Der Auftragnehmer ist berechtigt, zur Erfüllung seiner Leistungspflichten Dritte heranzuziehen und Subunternehmer zu beauftragen.

2.2

Dem Auftraggeber obliegt die ausreichende Verpackung und Kennzeichnung der Kleingutsendung.

2.3

Die Beförderung durch die **Firma Ilmstadt Inh. Christian Pech** erfordert eine Verpackung, die das Gut auch vor Beanspruchung durch automatische Sortieranlagen und mechanischen Umschlag ausreichend schützt. Abweichungen von dieser Klausel sind schriftlich festzuhalten und von beiden Vertragsteilnehmern (AG und AN) zu unterschreiben.

3. Beförderungsausschluss

3.1

Von der speditionellen Behandlung ausgeschlossen sind:

- unzureichend verpackte Güter - Abweichungen von dieser Klausel sind schriftlich festzuhalten und von beiden Vertragsteilnehmern (AG und AN) zu unterschreiben.

- sterbliche Überreste
- temperaturgeführte Güter
- Zollgut und Carnetware
- Schusswaffen im Sinne des § 1 Waffengesetz
- Güter, deren Inhalt Nachteile für andere Güter, sonstige Gegenstände, Tiere oder Personen verursacht bzw. darstellt
- Gefahrgüter

3.2

Der Firma Ilmstadt Inh. Christian Pech obliegt keine Prüfungspflicht hinsichtlich eines Beförderungsausschlusses.

Die Firma Ilmstadt Inh. Christian Pech ist berechtigt, die Übernahme oder Weiterbeförderung zu verweigern, wenn Grund zu der Annahme besteht, dass das Beförderungsgut von der speditionellen Behandlung gemäß Ziff. 3.1 ausgeschlossen ist.

Die Übernahme von gemäß Ziff. 3.1 ausgeschlossenen Gütern stellt keinen Verzicht auf den Beförderungsausschluss dar.

Die Firma Ilmstadt Inh. Christian Pech ist berechtigt, vom Transport ausgeschlossene, jedoch übernommene Güter, sofern es die Sachlage rechtfertigt, unter Benachrichtigung des Auftraggebers zu verwerten oder zur Abwendung von Gefahren zu vernichten.

Übergibt ein Auftraggeber dennoch Güter, die nach Ziffer 3.1 dieser Bedingungen von der speditionellen Behandlung ausgeschlossen sind, so haftet er für alle etwaig eintretenden Folgen.

4. Leistungsumfang

Die speditionelle Dienstleistung der Firma Ilmstadt Inh. Christian Pech umfasst:

- die Besorgung der Beförderung durch Frachtführer, die Übernahme, den Umschlag und die Zustellung der übergebenen Sendungen
- das Be- und Entladen der Sendung
- die Aushändigung an den Empfänger oder eine andere erwachsene Person, die unter der Zustelladresse angetroffen wird und die Sendung entgegennimmt, wobei keine Verpflichtung besteht, eine Empfangsberechtigung zu überprüfen;
- die Rückversendung von unzustellbaren oder annahmeverweigerten Paketen an den Auftraggeber .

5. Leistungsentgelt

5.1

Das zu zahlende Entgelt wird Auftragsbezogen individuell festgelegt.

5.2

Kosten aus unvollständiger Auftragsübermittlung, Fehladressierung, ungenügender Verpackung, Verzollung, Zwischenlagerung, Rücksendungen, Wartezeit, Umverfügungen und zweiter Anfahrt werden dem AG nachträglich gesondert berechnet.

6. Haftung

6.1

Die Firma Ilmstadt Inh. Christian Pech haftet für Schäden, die zwischen der Übernahme und der Ablieferung des Beförderungsgutes eingetreten sind nach Maßgabe der ADSp – jeweils neueste Fassung – soweit zwingende gesetzliche Regelungen oder Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht entgegenstehen, ferner nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften.

Der AG oder ein von ihm schriftlich benannter Empfänger haben die Sendung nach Empfang unverzüglich auf Beschädigungen zu überprüfen und diese schriftlich anzuzeigen. Andernfalls werden eine Haftungsübernahme und daraus resultierende Schadenersatzansprüche gegenüber der Firma Ilmstadt Inh. Christian Pech ausgeschlossen.

6.2

Neben den gesetzlich normierten Fällen ist die Haftung für Verlust oder Beschädigung von Sendungen ausgeschlossen, soweit diese einem Beförderungsausschluss gem. Ziff. 3.1 unterliegen.

6.3

Der Auftraggeber haftet neben den gesetzlich geregelten Fällen vollumfänglich bei eigenem Verschulden oder Verschulden seiner Erfüllungsgehilfen für alle Aufwendungen, Kosten oder Schäden, die durch den Versand von gem. Ziff. 3.1 ausgeschlossenen Sendungen an Sach- oder Transportmitteln der Firma Ilmstadt Inh. Christian Pech und an anderen der Firma Ilmstadt Inh. Christian Pech übergebenen Sendungen entstehen sowie für alle Personenschäden und sonstige Kosten.

7. Versicherung

Die Firma Ilmstadt Inh. Christian Pech versichert die zu transportierenden Sendungen individuell und ausreichend abgesichert über den Anbieter **Secursus Versicherungen** (ein Produkt der Figural Aktiengesellschaft, Sitz in 99 Avenue Achille Peretti, 92200 Neuilly-Sur-Seine, Frankreich, eingetragen beim RCS Nanterre unter der Nummer 837953041). Um einen ausreichenden Versicherungsschutz zu gewährleisten, ist der AG verpflichtet dem AN Angaben und Nachweise (zum Beispiel Kaufbelege, Gutachten, etc.) zum Wert der Sendung zur Verfügung zu stellen.

8. Schriftform

Nebenabreden und abweichende Vereinbarungen bedürfen der Schriftform.

9. Teilunwirksamkeit

Sollte eine der Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein, wird hierdurch der Bestand der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Eine unwirksame Bestimmung ist durch eine solche zu ersetzen, die ihrem wirtschaftlichen Sinn möglichst nahe kommt.

10. Gerichtsstand

Ausschließlicher Gerichtsstand aller sich aus dem Vertragsverhältnis mittelbar und unmittelbar ergebenden Streitigkeiten ist das Amtsgericht Pfaffenhofen.

Ilmmünster 14.08.2025

§8 ILMSTADL LAGERSERVICE

1. Allgemeines und Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten, soweit nicht zwingende gesetzliche Bestimmungen entgegenstehen, für alle Tätigkeiten der Firma Ilmstadt Inh. Christian Pech (Vermieter) über die Bereitstellung und Vermietung von Lagerraum an Verbraucher und Unternehmen (Mieter), um deren temporären Bedarf an Lagerraum zu decken, gleichgültig ob Fracht-, Speditions-, Lagerverträge oder sonstige üblicherweise zum Speditionsgewerbe gehörende Geschäfte betroffen sind.

Entgegenstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Auftraggebers wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.

2. Leistungen:

Die Nutzung der Lagerfläche sowie die Abholung und Anlieferung des Lagergutes ist das Hauptmerkmal der Mietvereinbarung. Alle etwaigen Zusatzleistungen, die der Vermieter anbietet (z.B. Versicherung, Möbelauf-/ und Abbauleistungen, Logistikdienstleistungen oder Umzugskisten) sind optional und werden ausschließlich auf Anfrage des Kunden und gegen separate Gebühr erbracht. Der Vermieter und der Mieter schließen einen Mietvertrag für die Anmietung einer temporären Lagerfläche ab, sowie für den vollständigen oder teilweisen Transport des Lagergutes zur Abholung und Anlieferung beim Mieter.

3. Transport, Abholung und Anlieferung des Lagergutes

Es gelten die Bestimmungen unter **§7 Ilmstadt Transportservice**.

4. Nutzung der Lagerfläche / ausgeschlossenes Lagergut

4.1

Die Firma Ilmstadt Inh. Christian Pech bietet dem Mieter an die Einlagerung jeglicher Güter vorzunehmen außer:

- temperaturgeführte Güter
- Zollgut und Carnetware
- Gegenstände mit einem Wert von mehr als EUR 2.000, es sei denn, die Gegenstände sind durch die Hausratversicherung des Mieters abgedeckt
- Gegenstände, deren Lagerung gegen gesetzliche oder offizielle Verbote verstößt oder speziellen offiziellen Anforderungen oder Vorschriften für Gefahrgut unterliegt, wie z. B. (aber nicht ausschließlich): Waffen, Drogen, Sprengstoffe, radioaktive Materialien, Chemikalien, lebende Tiere und Pflanzen, tierische oder menschliche Überreste, steuerfreie Tabak- oder Alkoholprodukte
- Gegenstände, die Menschen oder andere materielle Güter beschädigen können
- Flüssigkeiten, die nicht dicht verpackt sind
- Verderbliche Waren, wie alle Arten von Lebensmitteln und Nahrungsmitteln
- Edelmetalle, Edelsteine, Schmuck, Zahlungsmittel, Schecks
- Batterien, Akkus oder Gasflaschen

4.2

Der Vermieter behält sich das Recht vor, eine Gebühr von EUR 2.500 für jeden Verstoß gegen diese Auflagen zu erheben. Sollte der entstandene Schaden höher sein, kann der Differenzbetrag vom Mieter ebenfalls eingefordert werden.

4.3

Der Vermieter entscheidet stets selbst über die Einlagerung der vom Mieter gewünschten Güter. Es besteht kein Anspruch auf Einlagerung von Gütern jedweder Art des Mieters.

5. Mietdauer und Mietpreis

Mietdauer und Mietpreise sowie die Preise für die Abholung und Anlieferung beim Kunden können den Angeboten auf der Website entnommen werden. Davon abweichend ist es auch möglich individuelle Konditionen zwischen Vermieter und Mieter auf Anfrage zu vereinbaren. Die Konditionen werden in jedem Falle bei Vertragsabschluss schriftlich festgehalten und dokumentiert. Die Preise enthalten stets die gesetzliche Mehrwertsteuer.

6. Zahlungsarten

Der Vermieter bietet dem Mieter folgende Zahlungsmethoden an:

Vorkasse

Bei Auswahl der Zahlungsart Vorkasse nennen wir Ihnen unsere Bankverbindung in separater E-Mail und liefern die Ware nach Zahlungseingang.

Barzahlung bei Abholung

Sie zahlen den Rechnungsbetrag bei der Abholung bar.

Kreditkarte

Im Bestellprozess geben Sie Ihre Kreditkartendaten an. Ihre Karte wird unmittelbar nach Abgabe der Bestellung belastet.

PayPal, PayPal Express

Um den Rechnungsbetrag über den Zahlungsdienstleister PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A, 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg („PayPal“) bezahlen zu können, müssen Sie bei PayPal registriert sein, sich mit Ihren Zugangsdaten legitimieren und die Zahlungsanweisung bestätigen. Die Zahlungstransaktion wird durch PayPal unmittelbar nach Abgabe der Bestellung durchgeführt. Weitere Hinweise erhalten Sie im Bestellvorgang.

PayPal kann registrierten und nach eigenen Kriterien ausgewählten PayPal-Kunden weitere Zahlungsmodalitäten im Kundenkonto anbieten. Auf das Anbieten dieser Modalitäten haben wir allerdings keinen Einfluss; weitere individuell angebotene Zahlungsmodalitäten betreffen Ihr Rechtsverhältnis mit PayPal. Weitere Informationen hierzu finden Sie in Ihrem PayPal-Konto.

Lastschrift (via PayPal)

Die Zahlung per Lastschrift (PayPal) setzt eine Adress- und Bonitätsprüfung voraus und erfolgt direkt an PayPal. Mit Bestätigung der Zahlungsanweisung erteilen Sie PayPal ein Lastschriftmandat. Über das Datum der Kontobelastung werden Sie von PayPal informiert (sog. Prenotification).

Apple Pay

Um den Rechnungsbetrag über den Zahlungsdienstleister Apple Inc., One Apple Park Way, Cupertino, CA 95014, USA („Apple“) bezahlen zu können, müssen Sie den Browser „Safari“ nutzen, bei Apple registriert sein, die Funktion Apple Pay aktiviert haben, sich mit Ihren Zugangsdaten legitimieren und die Zahlungsanweisung bestätigen. Die Zahlungstransaktion wird unmittelbar nach Abgabe der Bestellung durchgeführt. Weitere Hinweise erhalten Sie im Bestellvorgang.

Google Pay

Um den Rechnungsbetrag über den Zahlungsdienstleister Google Ireland Ltd., Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland („Google“) bezahlen zu können, müssen Sie bei Google registriert sein, die Funktion Google Pay aktiviert haben, sich mit Ihren Zugangsdaten legitimieren und die Zahlungsanweisung bestätigen. Die Zahlungstransaktion wird unmittelbar nach Abgabe der Bestellung durchgeführt. Weitere Hinweise erhalten Sie im Bestellvorgang.

Klarna

In Zusammenarbeit mit ebay und dem Zahlungsdienstleister Klarna Bank AB (publ.), Sveavägen 46, 111 34 Stockholm, Schweden („Klarna“) werden die nachfolgenden Zahlungsoptionen angeboten. Die Zahlung über Klarna ist nur für Verbraucher verfügbar. Sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist, setzt die Zahlung über Klarna eine erfolgreiche Adress- und Bonitätsprüfung voraus und sie erfolgt direkt an Klarna.

Klarna kann registrierten und nach eigenen Kriterien ausgewählten Klarna-Kunden weitere Zahlungsmodalitäten im Kundenkonto anbieten. Auf das Anbieten dieser Modalitäten haben wir allerdings keinen Einfluss; weitere individuell angebotene Zahlungsmodalitäten betreffen Ihr Rechtsverhältnis mit Klarna. Weitere Informationen hierzu finden Sie in Ihrem Klarna-Konto.

Kauf auf Rechnung über Klarna

Der Rechnungsbetrag ist zwischen 14-30 Tagen nach Versand der Ware und Erhalt der Rechnung fällig. Bitte entnehmen Sie das konkrete Zahlungsziel Ihrer Rechnung.

Ratenkauf über Klarna

Sie können den Rechnungsbetrag in monatlichen Raten von mindestens 1/24 des Gesamtbetrages bezahlen. Die Höhe der Mindestrate beträgt 6,95 Euro.

Sofort by Klarna

Um den Rechnungsbetrag über den Zahlungsdienstleister Sofort GmbH, Theresienhöhe 12, 80339 München bezahlen zu können, müssen Sie über ein für Online-Banking freigeschaltetes Bankkonto verfügen, sich entsprechend legitimieren und die Zahlungsanweisung bestätigen. Ihr Konto wird unmittelbar nach Abgabe der Bestellung belastet. Weitere Hinweise erhalten Sie im Bestellvorgang.

Rechnung

Der Rechnungsbetrag ist 14 Tage nach Erhalt der Rechnung und der Ware per Überweisung auf das in der Rechnung angegebene Bankkonto fällig. Wir behalten uns vor, den Kauf auf Rechnung nur nach einer erfolgreichen Bonitätsprüfung anzubieten.

SEPA-Lastschrift: Die Zahlung per Lastschrift setzt eine Adress- und Bonitätsprüfung voraus und erfolgt direkt an uns. Mit Bestätigung der Zahlungsanweisung erteilen Sie uns ein Lastschriftmandat. Über das Datum der Kontobelastung werden Sie von uns informiert (sog. Prenotification).

7. Zahlungsverzug

7.1

Der Vermieter erinnert den Mieter mindestens dreimal an die ausstehende(n) Rechnung(en). Wenn der Vermieter innerhalb von vier Wochen nach dem Fälligkeitsdatum der Rechnung keine Zahlung erhalten hat, hat der Vermieter das Recht, den Mietvertrag sofort zu kündigen und die Daten des Mieters an einen Inkassopartner weiterzugeben. Ein gerichtliches Inkassoverfahren mit den damit verbundenen rechtlichen und finanziellen Folgen wird eingeleitet.

7.2

Alternativ hat der Vermieter die Möglichkeit, den Mieter in einer klar formulierten E-Mail (der Mieter ist verantwortlich für die Angabe einer gültigen E-Mail-Adresse) oder schriftlich per postalischem Einschreiben endgültig zur Zahlung der ausstehenden Forderungen aufzufordern. Wenn der Mieter dieser Aufforderung nicht innerhalb von 7 Tagen nachkommt, behält sich der Vermieter das Recht vor, den Lagerraum zu räumen und gegebenenfalls eine Entfernung der Gegenstände auf Kosten des Mieters durchzuführen.

7.3

Das Eintreiben fälliger Forderungen verursacht Kosten für den Gläubiger, z. B. für die interne Organisation, das Mahnwesen und gegebenenfalls anwaltliche Beratung. Diese Kosten muss der säumige Schuldner als nachgewiesenen Schaden des Gläubigers erstatten. Das Gesetz räumt dem Gläubiger ein, eine Pauschale von 40 EUR zu berechnen, wenn eine Zahlung überfällig wird. Dabei ist es gleichgültig, ob diese Kosten tatsächlich entstanden sind oder nicht. Sind höhere Kosten nachweislich entstanden, kann der Gläubiger auch diese fordern.

7.4

Wenn der Mieter seinen Zahlungsverpflichtungen für einen Zeitraum von zwei Monaten nicht nachgekommen ist, behält sich der Vermieter jederzeit das Recht vor, die Gegenstände zu verkaufen und, wenn dies nicht möglich ist, sie auf Kosten des Mieters zu vernichten, sodass der Vermieter den Lagerraum wieder vermieten kann. Der Mieter wird während dieser zwei aufeinanderfolgenden Mietperioden mehrfach per E-Mail und Telefon an die offenen Zahlungsverpflichtungen erinnert. Am Kündigungsdatum ist der Vermieter berechtigt, die gelagerten Gegenstände als Pfandinhaber zu beschlagnehmen. Der Mieter gewährt dem Vermieter ein vorrangiges Pfandrecht an allen gelagerten Gegenständen zur Begleichung der offenen Zahlungsverpflichtungen. Beide Parteien erkennen das Interesse des Vermieters an der Generierung von Mieteinnahmen aus diesen Lagerräumen an und verstehen, dass der Vermieter ohne diese Einnahmen nicht existieren kann.

7.5

Kann eine berechtigte Lastschrift auf dem Konto des Mieters durch Verschulden des Mieters nicht eingelöst werden, oder bucht der Mieter die Lastschrift wieder zurück, so stellt der Vermieter dem Mieter die entstandenen Kosten nebst einer Pauschale von 20 € in Rechnung. Gleiches gilt für vom Mieter verschuldete Kreditkartenrückbuchungen. Dem Mieter bleibt jedoch in beiden Fällen der Nachweis eines geringeren und/oder gar keines Schadens gestattet.

8. Kündigung

Jede Kündigung hat schriftlich zu erfolgen, und kann per E-Mail ausgesprochen werden. Aus der E-Mail muss der Absender eindeutig hervorgehen, eine Unterschrift (Signatur) ist nicht erforderlich. Der Mieter kann auch telefonisch kündigen, muss jedoch eine schriftliche Bestätigung erhalten, dass der Vertrag gekündigt wurde.

Für die Rechtzeitigkeit der Kündigung ist nicht der Versand, sondern der nachweisbare Empfang beim Vermieter maßgeblich.

Eine Kündigungsfrist muss nicht eingehalten werden. Der Abrechnungsmonat, der zum Zeitpunkt der Rückgabe des Lagerraums läuft, muss jedoch vollständig bezahlt werden. Das Recht auf Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt.

Während der Mindestmietdauer ist eine Kündigung nicht möglich. Wenn der Mieter die Miete im Voraus bezahlt, wird der Vermieter niemals eine Rückerstattung der Vorauszahlung leisten.

9. Minderung, Aufrechnung, Zurückbehaltung

Der Mieter kann gegenüber den Mietzahlungsansprüchen des Vermieters weder aufrechnen noch ein Zurückbehaltungsrecht ausüben oder die Miete mindern.

Hiervon ausgenommen sind Forderungen des Mieters wegen Schadenersatz für Nichterfüllung oder Aufwendungsersatz infolge eines anfänglichen oder nachträglichen Mangels der Mietsache, den der Vermieter wegen Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit zu vertreten hat. Mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aus dem Mietverhältnis kann der Mieter aufrechnen bzw. ein Zurückbehaltungsrecht ausüben.

Die Aufrechnung oder die Ausübung des Zurückbehaltungsrechts ist, soweit gemäß Ziffer 1 möglich, nur zulässig, wenn der Mieter seine Absicht dem Vermieter mindestens einen Monat vor Fälligkeit der Miete schriftlich angezeigt hat.

10. Vermieterpfandrecht

Der Mieter bestätigt, dass er rechtmäßiger Eigentümer und/oder rechtmäßiger Besitzer der eingelagerten Gegenstände ist.

Der Mieter verpflichtet sich, den Vermieter unverzüglich zu unterrichten, wenn die eingebrachten Sachen von Dritten gepfändet werden. Soweit der Vermieter von seinem Pfandrecht Gebrauch macht, hat er das Recht, ein Inventar der im gemieteten Objekt eingelagerten Gegenstände zu erstellen

11. Sicherungsübereignung

Der Mieter überträgt dem Vermieter sein Eigentum oder etwaige Anwartschaftsrechte an allen Gegenständen, die der Mieter während der Dauer des Mietverhältnisses in dem Mietobjekt einlagert. Die sicherungsübereigneten Gegenstände werden nachfolgend auch als „Sicherungsgut“ bezeichnet. Die Sicherungsübereignung ist aufschiebend bedingt dadurch, dass der Mieter mit der Zahlung des Mietzinses in Höhe von mindestens zwei Mietperioden in Verzug kommt.

Die Übergabe des Sicherungsguts an den Vermieter wird dadurch ersetzt, dass der Vermieter das Sicherungsgut für den Mieter unentgeltlich verwahrt. Der Mieter erteilt dem Vermieter bereits jetzt seine Zustimmung zur Verwertung des Sicherungsgutes nach Maßgabe der nachfolgenden Absätze.

Das Sicherungsgut dient dem Vermieter als Sicherheit für alle bestehenden und zukünftigen Forderungen gegenüber dem Mieter aus dem Mietverhältnis. Der Mieter bleibt auch nach der Sicherungsübereignung und auch nach Eintritt der aufschiebenden Bedingung im Sinne dieser Vorschrift zur Nutzung des Sicherungsgutes berechtigt. Er darf das Sicherungsgut aus dem Mietobjekt entfernen und uneingeschränkt über das Sicherungsgut verfügen.

Dem Mieter steht gegenüber dem Vermieter ein schuldrechtlicher Anspruch auf Freigabe des Sicherungsgutes zu, soweit der Wert der übertragenen Sicherheiten mehr als 110 % der besicherten Forderungen beträgt.

Die Sicherungsübereignung endet im Wege einer auflösenden Bedingung und der Mieter erlangt das Volleigentum bzw. das volle Anwartschaftsrecht zurück, soweit das Sicherungsgut aus dem Mietobjekt entfernt wird.

Der Vermieter ist nach Eintritt der aufschiebenden Bedingung im Sinne von Ziffer 1 nach Maßgabe der nachfolgenden Absätze zur Verwertung des Sicherungsgutes berechtigt, soweit der Mieter mit der Zahlung des Mietzinses in Höhe von zwei Mietperioden in Verzug ist und der Vermieter deshalb laut dieses Mietvertrages zur Kündigung des Mietverhältnisses berechtigt ist und der Vermieter dem Mieter die Verwertung des Sicherungsgutes unter Setzung einer Frist von einem Monat schriftlich angedroht hat und diese Frist abgelaufen ist.

Im Rahmen der Verwertung des Sicherungsgutes ist der Vermieter berechtigt, das Mietobjekt auf Kosten des Mieters zu räumen und das Sicherungsgut in Besitz zu nehmen. Die Öffnung hat in diesem Fall in Gegenwart von zwei Mitarbeitern des Vermieters zu erfolgen, die die nach Öffnung des Mietobjekts vorgefundenen Gegenstände in ein Protokoll aufzunehmen haben.

Der Vermieter ist berechtigt, das Sicherungsgut nach billigem Ermessen und auf Kosten des Mieters zu verwerten. Unverwertbare und offensichtlich wertlose Gegenstände dürfen entsorgt werden.

Der Vermieter hat bei der Verwertung des Sicherungsgutes auf die berechtigten Belange des Mieters Rücksicht zu nehmen. Insbesondere wird er das Sicherungsgut nur insoweit verwerten, als dies zur Befriedigung der gemäß Vertrag besicherten Ansprüche notwendig ist. Ein aus der Verwertung erwachsender Übererlös ist an den Mieter auszukehren.

12. Haftung

Unsere Lager sind immer mit der gesetzlich vorgeschriebenen Grundhaftung abgesichert. Diese beträgt **620 € pro Kubikmeter Zeitwert** und deckt Schäden ab, die in unserer Obhut stattfinden.

Das Gleiche gilt selbstverständlich für den Transport Ihrer Güter von Ihrer Wohnung in unser Lager: 620 € pro Kubikmeter Zeitwert Lagergut. Die Grundhaftung tritt automatisch in Kraft.

13. Schriftform

Nebenabreden und abweichende Vereinbarungen bedürfen der Schriftform.

14. Teilunwirksamkeit

Sollte eine der Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein, wird hierdurch der Bestand der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Eine unwirksame Bestimmung ist durch eine solche zu ersetzen, die ihrem wirtschaftlichen Sinn möglichst nahe kommt.

15. Gerichtsstand

Ausschließlicher Gerichtsstand aller sich aus dem Vertragsverhältnis mittelbar und unmittelbar ergebenden Streitigkeiten ist das Amtsgericht Pfaffenhofen.

Ilmmünster 14.08.2025

§9 ILMSTADL KFZ-ÜBERFÜHRUNGSSERVICE

1. Allgemeines und Geltungsbereich

Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Vertragsabschlüsse zur Erbringung KFZ-Überführungen zwischen Ilmstadt Inh. Christian Pech (im Folgenden: Auftragnehmer genannt) und dem Kunden / der Kundin (im Folgenden: Auftraggeber genannt) in der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung. Entgegenstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Auftraggebers wird hiermit ausdrücklich widersprochen.

2. Auftragserteilung

2.1

Mit der Auftragserteilung wird der Auftragnehmer Handlungsbevollmächtigter für den Kunde bzw. Auftraggeber bis zur Auftragserteilung, oder dessen Widerruf.

Ein Anspruch auf eine Auftragsausführung besteht dann, wenn eine schriftliche Auftragserteilung durch den Kunde bzw. Auftraggeber vorliegt. Telefonisch erteilte Aufträge gelten als unverbindlich.

2.2

Mit Auftragserteilung müssen alle Daten bzw. Unterlagen, welche zur Auftragsdurchführung benötigt werden, dem Ilmstadt KFZ-Überführungsservice spätestens 24 Stunden vor der geplanten Überführung vorliegen. Sollte dies nicht der Fall sein und eine geplante Überführung dadurch nicht stattfinden können, werden dennoch 100% des Überführungspreises zu Lasten des Kunden bzw. Auftraggebers fällig.

2.3

Grundvoraussetzungen für eine Angebotserstellung durch den Ilmstadt-Überführungsservice sind:

- das zu bewegendes Fahrzeug muss mängelfrei und fahrbereit hinsichtlich der aktuellen STVO sein
- die Hauptuntersuchung, ASU oder andere vorgeschriebene Überprüfungen müssen nachweislich aktuell sein und dürfen nicht abgelaufen sein
- die Eigentumsverhältnisse des zu überführenden Fahrzeuges sind nachweisbar und klar nachvollziehbar

3. Stornierung

Bei kurzfristigen Stornierungen von Aufträgen durch den Auftraggeber oder seiner bevollmächtigten Dritten gilt eine Stornierung bis 48 Stunden vor angedachter Leistungserbringung als kostenfrei; bis 24 Stunden vor angedachter Leistungserbringung werden einzig vom Ilmstadt KFZ-Überführungsservice getätigte und aus der Stornierung möglicherweise resultierende Folgekosten fällig (gebuchte Reiseverbindung, bereits physisch geleistete Vorarbeit, wie Vorholung des Fahrzeugs und möglicherweise Rücklieferung an den Ursprungsort etc.). Bei Stornierungen, die zu einem späteren Zeitpunkt an Ilmstadt KFZ-Überführungsservice übermittelt werden, kann über das genannte Maß hinaus, bis zu 100% des vereinbarten Preises für die angedachte Leistungserbringung anfallen.

Der Ilmstadt KFZ-Überführungsservice wird Ihnen allerdings stets eine *einzelfallbezogene* und *transparente* Aufschlüsselung von tatsächlichen Aufwendungen zukommen lassen.

4. Fahrzeugbereitstellung

4.1

Der Kunde bzw. Auftraggeber hat am Überführungstag für eine pünktliche Fahrzeugübergabe zu sorgen.

Ist der Überführungsfahrer vor Ort und verzögert sich die Fahrzeugübergabe um mehr als 60 Minuten, so wird für jede angefangene halbe Stunde EUR 25,- berechnet. Ist ein Fahrzeug nicht am vereinbarten Ort, sowie wegen eines Defekts oder erheblicher Mängel nicht zu überführen, werden 100 % des Überführungspreises fällig.

4.2

Bei jeder Fahrzeugübernahme sowie Fahrzeugübergabe wird ein Protokoll erstellt, beziehungsweise gegengezeichnet. Der dort aufgeführte, quittierte Fahrzeugzustand dient der Dokumentation einer ordnungsgemäßen Abholung, beziehungsweise Ablieferung und der Beurteilung des Fahrzeugzustands. Insbesondere bei schlechter Sicht oder Verschmutzungen dient der dokumentierte Zustand einzig als grobe Vorabinformation, aus dem kein Anspruch für einen nicht erkennbaren, vor der durch den Ilmstadl KFZ-Überführungsservice erfolgten Übernahme des Fahrzeugs entstandenen, Mangel herzuleiten ist.

5. Liefertermin / Lieferzeitpunkt

Ein Liefertermin, der bei Auftragserteilung vorliegt, wird nur unter Vorbehalt angenommen. Für Lieferverzug infolge Panne, Unfall, technischen Defekts oder höherer Gewalt wie z.B. Stau oder Unwetter wird keine Haftung übernommen.

6. Versicherung des Fahrzeuges während der Überführung

KFZ-Überführungen übernimmt ausnahmslos der Ilmstadl Geschäftsführer Christian Pech. Vor einer Überführung muss Herr Christian Pech bei der KFZ-Versicherung des Kunden bzw. Auftraggebers angemeldet werden für die Zeit der Überführung. Es können nur Fahrzeuge mit einer gültigen KFZ-Haftpflichtversicherung überführt werden. Sofern eine Teil- und/oder Vollkaskoversicherung für das zu überführende Fahrzeug besteht, wird empfohlen Herrn Christian Pech für die Zeit der Überführung ebenfalls eintragen zu lassen.

7. Unfall / Panne

7.1

Bei einem Unfall, selbst bei Bagatellen, wird stets die Polizei hinzugezogen, um eine eindeutige Dokumentation der Sachlage herbeizuführen.

7.2

Für den Fall einer Panne ist der Ilmstadl KFZ-Überführungsservice berechtigt, die gängigen Pannenhilfen in Anspruch zu nehmen und das Fahrzeug notwendigenfalls abschleppen zu lassen. Für diesen Fall wird sich der Auftragnehmer umgehend mit dem Auftraggeber in Verbindung setzen und mit diesem die weitere Vorgehensweise absprechen. Sollte ein Abstimmen aufgrund von Nichterreichbarkeit des Auftraggebers nicht möglich sein, akzeptiert der Auftraggeber jegliche herbeigeführte Lösungsfindung, welche stets nach bestem Wissen und Gewissen seitens Ilmstadl KFZ-Überführungsservice getätigt wird. Der hierdurch anfallende Aufwand sowie die dadurch entstehenden zusätzlichen Kosten werden dem Auftraggeber gesondert in Rechnung gestellt, insofern die Panne nicht durch fahrlässiges oder vorsätzliches Verhalten des Ilmstadl KFZ-Überführungsservice zu verantworten war.

8. Zahlung

8.1

Die Preise sind auftragsbezogen und müssen schriftlich bestätigt sein. Als Zahlungsfrist gilt die auf der Rechnung angegebene Frist. Bei Zahlungsverzug werden 15 % Sollzinsen zuzüglich EUR 2,50 Bearbeitungsgebühr berechnet. Eine Forderung gilt als bezahlt, wenn diese unter Angabe der genauen Rechnungsnummer auf das vorgesehene Konto gutgeschrieben ist.

8.2

Der Auftragnehmer ist berechtigt sämtliche aus der gegenseitigen Geschäftsbeziehung resultierenden Forderungen sowohl teilweise als auch vollständig abzutreten.

8.3.

Dem Auftragnehmer muss mit Auftragserteilung der Kostenträger mitgeteilt werden. Sind Kostenträger und Auftraggeber nicht eine Person, haftet der Auftraggeber für die Überführungskosten zuzüglich entstandener Verzugs- und Mahnkosten.

9. Datenschutz

Der Auftraggeber stimmt zu, dass seine Daten zu geschäftsbezogenen Zwecken beim Ilmstadl KFZ-Überführungsservice gespeichert werden. Der Ilmstadl KFZ-Überführungsservice garantiert, dass diese Daten einzig für den gemeinsamen Geschäftszweck genutzt werden und nicht an außenstehende Dritte gelangen, insofern offizielle Behörden nicht ihr Recht auf Einsicht einfordern. Der Auftraggeber hat jederzeit das Recht, die über ihn gespeicherten Daten einzusehen und nach Beendigung des Geschäftsverhältnisses löschen zu lassen, insofern es nicht gesetzlich notwendig ist, einige Daten über gewisse Zeiträume nachweislich zu bevorraten (zum Beispiel Rechnungen, Versicherungsangelegenheiten, usw.)

10. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für jegliche Geschäftsaktivitäten mit Unternehmen gilt als gemeinsamer Erfüllungsort für beide Parteien der Sitz vom Ilmstadl KFZ-Überführungsservice (Ilmmünster). Für sämtliche aus einem gemeinsamen Vertragsverhältnis resultierende Ansprüche gegenüber dem Ilmstadl KFZ-Überführungsservice ist der Gerichtsstand Pfaffenhofen an der Ilm.

Bei Geschäftsverbindungen mit Privatpersonen gilt Gleiches, wenn der Auftraggeber bei Auftragsvergabe keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland, oder nach Vertragsabschluss seinen Wohnsitz beziehungsweise gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Inland verlegt hatte oder dieser zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt war.

11. Teilunwirksamkeit

Sollte eine der Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein, wird hierdurch der Bestand der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Eine unwirksame Bestimmung ist durch eine solche zu ersetzen, die ihrem wirtschaftlichen Sinn möglichst nahe kommt.

Ilmmünster 28.05.2025